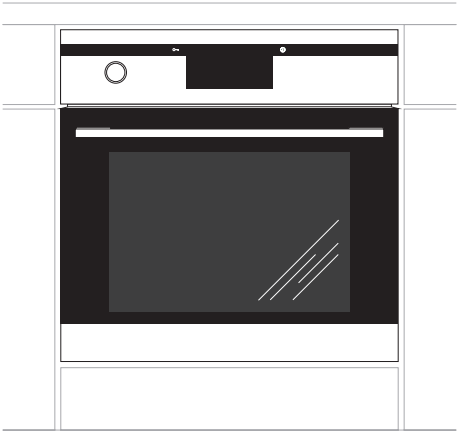


EBS*

10143*Txp*

(DE) BEDIENUNGSANLEITUNG.....2

IOAK-2533 / 8054614
(07.2013./1)

SEHR GEEHRTER KUNDE,

Der Einbaubackofen verbindet außergewöhnliche Bedienungsfreundlichkeit mit perfekter Kochwirkung. Wenn Sie sich mit dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben, wird die Bedienung des Geräts kein Problem sein.

Bevor der Einbaubackofen das Herstellerwerk verlassen konnte, wurde er eingehend auf Sicherheit und Funktionstüchtigkeit überprüft.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch.
Durch Befolgung der darin enthaltenen Hinweise vermeiden Sie Bedienungsfehler.

Diese Bedienungsanleitung ist so aufzubewahren, dass sie im Bedarfsfall jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie ihre Hinweise sorgfältig, um mögliche Unfälle zu vermeiden.

Achtung!
Gerät nur bedienen, wenn Sie sich mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung vertraut gemacht haben.

Das Gerät ist nur zur Verwendung im privaten Haushalt bestimmt.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Geräts haben.

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise **4**

Bedienelemente **8**

Ihr Herd stellt sich vor **9**

Installation **10**

Bedienung **12**

Backen und Braten – Praktische Hinweise **48**

Allgemeine Pflegehinweise **49**

Wenn’s mal ein Problem gibt **54**

Technische Daten **55**

Achtung. Das Gerät und seine zugänglichen Teile werden während der Benutzung heiß. Seien Sie beim Berühren sehr vorsichtig. Kinder unter 8 Jahren sollten sich nicht in der Nähe des Geräts aufhalten. Das Gerät darf von Kindern nur unter Aufsicht benutzt werden.

Das Gerät darf von Kindern (ab einem Alter von 8 Jahren) sowie von Personen, die nicht im vollen Besitz ihrer körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten sind nur unter Aufsicht und gebrauchsanweisungsgemäß benutzt werden. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen Reinigungsarbeiten nur unter Aufsicht durchführen. Kinder dürfen das Gerät nur unter Aufsicht bedienen.

Starke Erhitzung des Geräts während des Betriebs. Seien Sie vorsichtig und vermeiden Sie das Berühren der heißen Innenteile des Geräts.

Zugängliche Teile können bei Benutzung heiß werden. Kinder fern halten.

Achtung. Keine Scheuermittel oder scharfen Metallgegenstände zur Glasreinigung verwenden; sie können die Oberfläche zerkratzen, was dazu führen kann, dass das Glas springt.

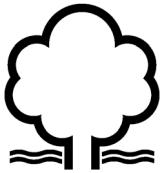
Achtung.Um Stromschläge zu vermeiden, muss man sich vor dem Wechsel die Glühlampe vergewissern, dass das Gerät abgeschaltet ist.

Zur Reinigung des Geräts keine Dampfreiniger verwenden.

Nur das Bratenthermometer, das als Ausstattung des Backofens mitgeliefert wurde, darf eingesetzt werden.

- Andere Haushaltsgeräte samt ihren Anschlusskabeln dürfen den Backofen nicht berühren aufliegen, da deren Isolierung nicht hitzebeständig ist.
- Beim Braten den Herd nicht ohne Aufsicht lassen! Öl und Fett können sich durch Überhitzen oder Überlaufen selbst entzünden.
- Kochgeschirr mit einem Gewicht über 15 kg darf nicht auf die geöffnete Backofentür.
- In nicht betriebsfähigem Zustand darf der Gerät nicht benutzt werden. Sämtliche Mängel dürfen nur von einer autorisierten Fachkraft beseitigt werden.
- Bei Betriebsstörungen, die durch technische Mängel verursacht sind, muss unbedingt die Stromzufuhr unterbrochen und eine Reparatur veranlasst werden.
- Das Gerät ist ausschließlich zum Kochen im haushaltsüblichen Rahmen ausgelegt. Ein anderweitiger Gebrauch jeder Art (z.B. zur Raumbeheizung) ist nicht bestimmungsgemäß und kann gefährlich sein.

UNSERE ENERGIESPARTIPPS



Wer Energie verantwortlich verbraucht, der schont nicht nur die Haushaltskasse, sondern handelt auch umweltbewusst. Seien Sie dabei! Sparen Sie Elektroenergie! Folgendes können Sie tun:

- **Unnötiges „Topfgucken" vermeiden.**
Auch die Backofentür nicht unnötig oft öffnen.

- **Backofen nur bei größeren Mengen einsetzen.**
Fleisch mit einem Gewicht bis zu 1 kg lässt sich sparsamer im Topf auf dem Herd garen.

- **Nachwärme des Backofens nutzen.**
Bei Garzeiten von mehr als 40 Minuten den Backofen unbedingt 10 Minuten vor dem Ende der Garzeit ausschalten.

Wichtig!Bei Betrieb mit Zeitschaltuhr entsprechend kürzere Garzeiten einstellen.

- **Backofentür gut geschlossen halten.**
Durch Verschmutzungen an den Türdichtungen geht Wärme verloren. Deshalb: Am besten sofort beseitigen!

- **Herd nicht direkt neben Kühl- oder Gefrieranlagen einbauen.**
Deren Stromverbrauch steigt dadurch unnötig.

AUSPACKEN

Für den Transport haben wir das Gerät durch die Verpackung gegen Beschädigung gesichert. Nach dem Auspacken entsorgen Sie bitte umweltfreundlich die Verpackungsteile.
Alle Verpackungsmaterialien sind umweltverträglich, hundertprozentig wieder zu verwerten und wurden mit einem entsprechenden Symbol gekennzeichnet.

Achtung! Die Verpackungsmaterialien (Polyäthylenbeutel, Polystyrolstücke etc.) sind beim Auspacken von Kindern fern zu halten.

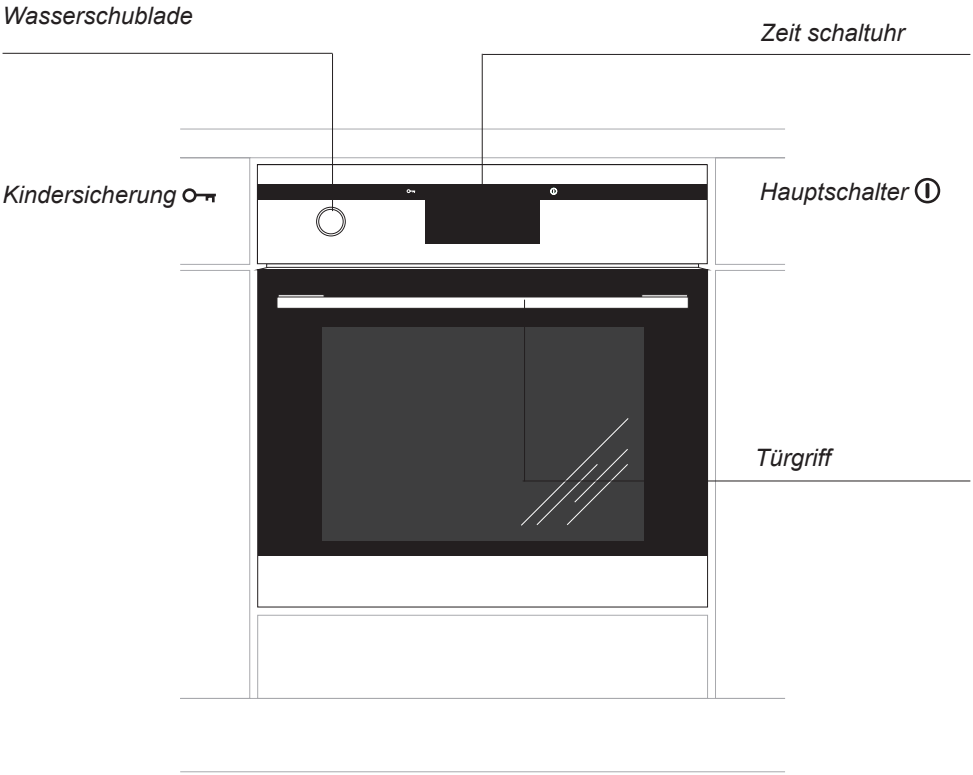
AUSSERBETRIEBNAHME

Nach Beendigung der Benutzung des Geräts darf es nicht zusammen mit dem gewöhnlichen Hausmüll entsorgt werden, sondern ist an eine Sammel- und Recyclingstelle für Elektro- und elektronische Geräte abzugeben. Darüber werden Sie durch ein Symbol auf dem Gerät, auf der Bedienungsanleitung oder der Verpackung informiert.

Die bei der Herstellung dieses Geräts eingesetzten Materialien sind ihrer Kennzeichnung entsprechend zur Wiederverwendung geeignet. Dank der Wiederverwendung, der Verwertung von Wertstoffen oder anderer Formen der Verwertung von gebrauchten Geräten leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz.

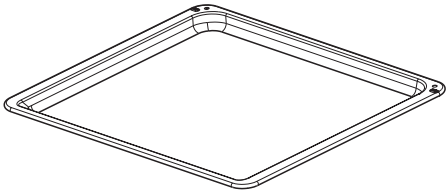
Über die zuständige Recyclingstelle für die gebrauchten Geräte werden Sie von Ihrer Gemeindeverwaltung informiert.

BEDIENELEMENTE

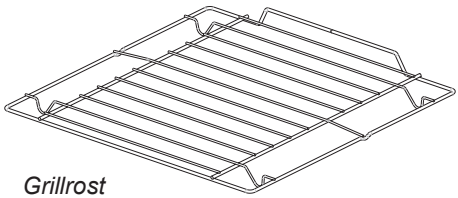


IHR HERD STELLT SICH VOR

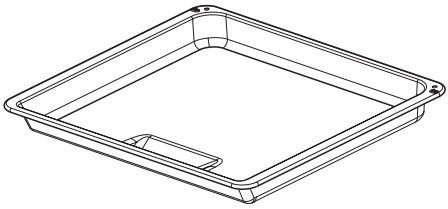
Ausstattung des Herdes



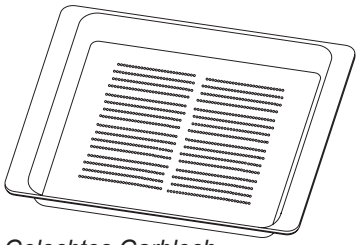
*Backblech**



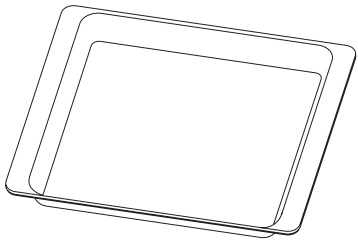
Grillrost
(Gitterrost)



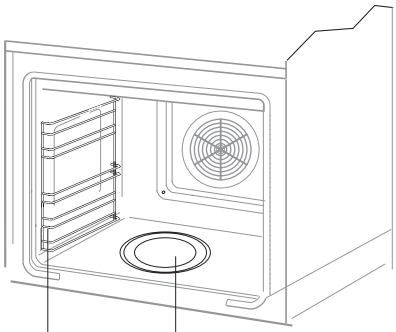
*Bratblech**



Gelochtes Garblech



Ungelochtes Garblech



Seitengitter *Dampferzeuger*

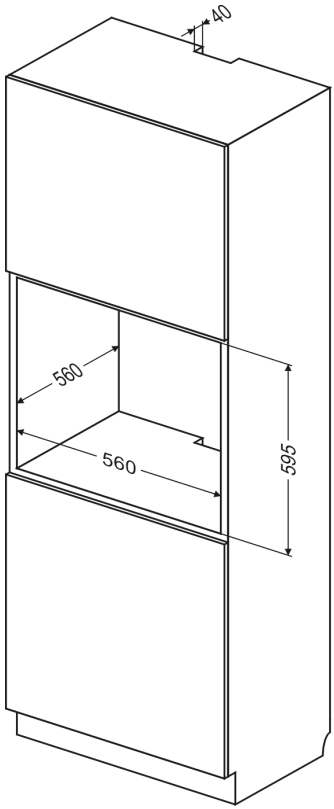
Fleischsonde

*vorhanden nur bei einigen Modellen

INSTALLATION

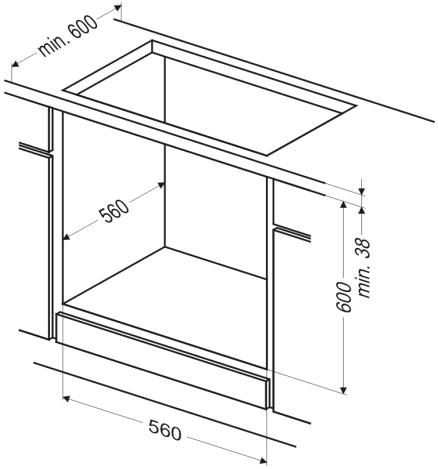
Der richtige Einbauort

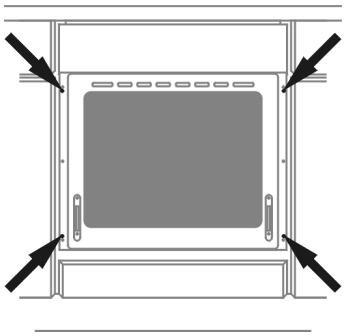
- Der Küchenraum sollte trocken und luftig sein und eine gute Belüftung haben; die Aufstellung des Gerätes sollte einen freien Zugang zu allen Steuerelementen sicherstellen.
- Die Einbaumöbel müssen Beläge haben und die verwendeten Kleber müssen hitzebeständig sein (100°C). Ist das nicht der Fall, so kann dies eine Verformung der Belagfläche oder deren Ablösung verursachen.
- Abzughauben sind gemäß den Anweisungen aus den ihnen beigefügten Bedienungsanleitungen einzubauen.



Einbau des Backofens:

- Öffnung im Umbauschrank für den Einbau des Backofens nach den auf der Maßskizze angegebenen Abmessungen vorbereiten,
- den Backofen vollständig in den Umbauschrank schieben und mit vier Schrauben an den auf der Skizze dargestellten Stellen in dieser Position sichern.





Achtung!
Der Einbau muss bei abgeschalteter Stromversorgung durchgeführt werden.

INSTALLATION

Elektrischer Anschluss

- Den Backofen ist werkseitig an die Stromversorgung mit Einphasen-Wechselstrom (230V ~50 Hz) ausgelegt und ist mit einem Anschlusskabel 3 x 1,5 mm^2, 1,5 m lang, mit Stecker mit Schutzkontakt ausgestattet.
- Die Anschlusssteckdose für die Elektroinstallation muss mit einem Erdungsbolzen ausgestattet sein, und darf sich nicht über dem Herd befinden. Nach Aufstellung des Herdes ist es erforderlich, dass die Anschlusssteckdose für die Elektroinstallation für den Nutzer jederzeit zugänglich ist.
- Vor dem Anschluss des Herdes an die Steckdose ist zu prüfen, ob:
  – die Sicherung und die Elektroinstallation die Belastung durch den Herd aushalten,
  – die Elektroinstallation ist mit einem wirksamen Erdungssystem ausgestattet, welches die aktuellen Normen und Vorschriften erfüllt,
  – der Stecker leicht zugänglich ist.

Wichtig!
Sollte die nicht trennbare Leitung beschädigt werden, so soll sie, um einer Gefahr vorzubeugen, bei dem Hersteller, in einer Fachwerkstatt oder aber durch eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.

Vor der ersten Inbetriebnahme

- vorhandene Verpackungselemente entfernen, den Backofen-Innenraum des von den werkseitigen Konservierungsmitteln reinigen,
- Ausstattungselemente des Backofens herausnehmen und mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen,
- Raumbelüftung einschalten oder Fenster öffnen,
- Den Backofen bei einer Temperatur von 250°C, etwa 30 min. eingeschaltet lassen und genau reinigen, (siehe Kapitel: *Steuermodul und Bedienung des Backofens*),

Wichtig!
Den Backofen-Innenraum nur mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.

Wichtig!

Der Backofen ist mit einem Steuermodul mit einem Touch-Display und Touch-Screen ausgestattet. Im Steuermodul gibt es zwei Funktionssensoren:

⏻ Hauptschalter

🔑 Kindersicherung

Das Bedienen eines jeden Sensors erfolgt durch das Berühren an der für die Sensoren markierten Stelle (Piktogramme) an der Scheibe und wird mit einem zuvor im Menü ausgewählten Ton signalisiert. (Siehe Kapitel: *Steuermodul und Bedienung des Backofens*),

Die Sensorflächen sind sauber zu halten.

Der Hersteller hat eine spezielle Desktop-Anwendung entwickelt, die bei der Bedienung und Aktualisierung des Backofen-Steuermoduls weiterhilft.
Diese Anwendung dient zur Aufnahme oder zum Austausch von Kochrezepten und Alben mit Bildern sowie zur Aktualisierung der Software für das Backofen-Steuermodul. Für dessen Umsetzung ist neben der Software auch der USB-Stick erforderlich, der dem Backofen durch den Hersteller beigelegt wurde.
Jedes Mal, wenn man Änderungen des Backofen-Steuermoduls vornehmen will, sollten zuerst die vorhandenen Backofen-Daten auf dem USB-Stick gespeichert werden. Dies erfolgt durch Stecken des USB-Sticks in den USB-Port im Backofen. Anschließend im Menü des Steuermoduls zuerst die Einstellungen und dann die Aktualisierung der Software wählen sowie die auf dem Display angezeigten Hinweise befolgen.
Die Installationsversion der Anwendung gibt es auf dem beiliegenden USB-Stick.

Steuermodul und Bedienung des Backofens

Textleiste

In der Textleiste sind folgende Informationen vorhanden:
- Symbol und/ oder Bezeichnung der Funktion,
- fünf definierte Fenster für Sondersymbole,
- Uhr mit aktueller Uhrzeit.

Die Symbole in den definierten Fenstern werden so angezeigt, dass jedes weitere Symbol nächst an der Uhr mit der aktuellen Uhrzeit erscheint. Wenn die Symbole z.B. auf Positionen 2, 3, 4 stehen und das auf Position 3 stehende Symbol bei der Nutzung der Steuerung nicht mehr angezeigt wird, verschiebt sich das auf Position 2 stehende Symbol auf Position 3.

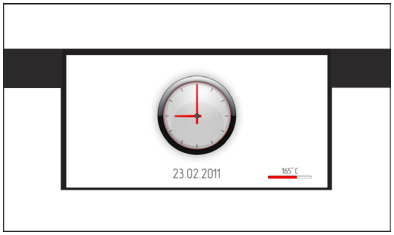
Symbolleiste

1 -Symbol Zurück - nach dem Berühren dieses Symbols geht man um eine Stufe oder auf vorherige Seite zurück,
2 -Symbol Kochbuch-Kürzel - nach dem Berühren dieses Symbols geht man zum Hauptmenü des Kochbuches über,
3 -Symbol Bildershow - nach dem Berühren dieses Symbols geht man zur Bildershow über,
3a -Symbol Lampe - nach dem Berühren dieses Symbols wird die Beleuchtung des Backofens ein-/ausgeschaltet,
4 -Symbol Dropdown-Menü mit voreingestellten und durch den Benutzer einstellbaren Kürzeln - nach dem Berühren dieses Symbols wird das Menü wie unten aufgeklappt,
5 -Symbol Bedienungsanleitung - nach dem Berühren dieses Symbols geht man zur Bedienungsanleitung über,
6 -Symbol Freez - nach dem Berühren dieses Symbols wird der Touch-Screen eingefroren und das Display kann bei der Nutzung der Steuerung gelöscht werden,
7 - Symbol der Bestätigung - Bestätigung (Inbetriebnahme eines Programms), Bestätigung des Alarms,

Ausschaltmodus, Timer-Modus, Betriebsmodus

Im Ausschaltmodus ist das Display ausgeschaltet, im Steuermodul leuchtet nur der Sensor ⏻.

Durch Berühren des Sensors ⏻ wechselt man zum Timer-Modus. Die Beleuchtung der Sensoren erlischt. Im Display erscheinen die aktuelle Uhrzeit, das Datum und im Falle des über 50°C vorgeheizten Backofens auch die Restwärmeanzeige.



Befindet sich das Steuermodul im Timer-Modus und das Display an einer beliebigen Stelle berührt wird, erfolgt der Übergang zum Hauptmenü (Betriebsmodus) und erneut leuchten die Sensoren im Steuermodul.

Befindet sich das Steuermodul im Betriebsmodus und der Sensor ⏻ berührt wird, geht das Steuermodul in den Timer-Modus über.

Wahl der Bediensprache

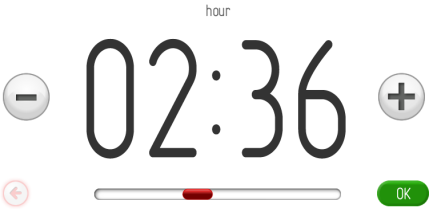
Nach dem Anschluss des Gerätes an das Stromnetz startet das Steuermodul bei: Einstellungen / Sprache.

Indem man mit dem Finger über das Display von links nach rechts oder umgekehrt (Bereich zwischen der oberen Textleiste und der unteren Symbolleiste) streicht, dreht sich das Karussell mit den Fremdsprachen nach links oder nach rechts je nach der Richtung, in die man den Finger bewegt. Nach dem Anhalten des Karussells bei der gewünschten Sprache die Flagge des entsprechenden Landes mit dem Finger (innerhalb des Rahmens) berühren und die Sprache des entsprechenden Landes auswählen, in der die Textmeldungen angezeigt werden sollen und dann die Taste OK berühren.

Nach der Unterbrechung der Stromversorgung und einem erneuten Einschalten zeigt das Steuermodul automatisch die zuletzt gewählte Sprache an.

Einstellung der Uhrzeit

Nach der Auswahl und Bestätigung der gewünschten Sprache die im Display angezeigte Uhrzeit mit ✓ bestätigen oder mit dem Schieberegler oder mit den Tasten +/- ändern. Nach der Einstellung der gewünschten Uhrzeit die Einstellung mit der Taste OK bestätigen.



Die Änderung der Uhrzeit erfolgt im Bereich von 0:00 bis 23:59 im 24h-Modus oder von 0:00 und 12:00, falls die Anzeige im Modus „AM/PM“ gewählt wurde.

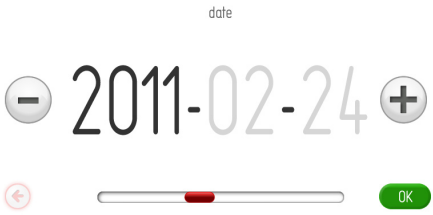
Nach der Einstellung der Uhrzeit geht das Steuermodul in den Timer-Modus über und im Display wird nur die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

Der Übergang vom Stand-by-Modus in den Modus zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit erfordert die Betätigung der Taste ⏻ und danach geht das Steuermodul in den Timer-Modul über. Wenn man das Display an einer beliebigen Stelle berührt, erfolgt der Übergang zum Hauptmenü (Betriebsmodus). Durch Drehen des Karussells die Schaltfläche Einstellungen und anschließend den Bereich Timer und Uhrzeit wählen. Jede Wahl ist durch direktes Berühren der Schaltfläche in der Frontalposition oder durch Berühren von OK beim angehaltenen Karussell zu bestätigen.

Einstellung des Datums

Nach der Bestätigung der aktuellen Uhrzeit erscheint im Display ein Fenster mit dem aktuellen Datum, das mit OK bestätigt oder mit dem Schieberegler bzw. mit den Tasten +/- geändert wird.

Nach dem Einblenden des Datum-Fensters ist die Anzeige des Jahres aktiv - sie wird schwarz hinterleuchtet, die Anzeigen der Monate und der Tage sind inaktiv. Zur Änderung der Jahresangaben den Schieberegler bzw. die Tasten +/- benutzen. Nach der Einstellung des gewünschten Jahres den Monat mit dem Finger berühren - nun ist die Anzeige des Monats aktiv und die Anzeigen des Jahres und des Tages sind inaktiv. Nach der der Einstellung des gewünschten Monats die Tage mit dem Finger berühren - nun ist die Anzeige der Tage aktiv und die Anzeigen des Jahres und des Monats sind inaktiv. Nach der Einstellung aller drei Angaben das aktuelle Datum mit OK bestätigen. Nach der Bestätigung des aktuellen Datums geht das Steuermodul in den Timer-Modus über.



Hauptmenü

Der Übergang vom Stand-by-Modus in den Modus zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit erfordert die Betätigung der Taste ⏻ und danach geht das Steuermodul in den Timer-Modul über.

Wenn man das Display an einer beliebigen Stelle berührt, erfolgt der Übergang zum Hauptmenü (Betriebsmodus).

Indem man mit dem Finger auf dem Display von links nach rechts oder umgekehrt streicht, dreht sich das Karussell mit den Schaltflächen des Hauptmenüs nach links oder nach rechts je nach der Richtung, in die man den Finger bewegt. Nach dem Anhalten des Karussells im gewünschten Bereich diese Schaltfläche mit dem Finger berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den gewünschten Bereich im Hauptmenü wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.

Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Hauptmenüs und Übergang in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Im Hauptmenü stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Einstellungen,
- Heizfunktionen,
- Standardprogramme,
- Benutzerdefinierte Programme,
- Kochbuch,
- Reinigung,
- Bilderrahmen,
- Aktualisierung der Software.

Hauptmenü \ Einstellungen

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Einstellungen die gewünschte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den gewünschten Bereich Einstellungen wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.

In den Einstellungen stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Sprache,
- Uhrzeit,
- Beleuchtung,
- Töne,
- Motive,
- Helligkeit des Displays,
- Service,
- Sondereinstellungen.

Der Wechsel zwischen den vorgenannten Bereichen erfolgt durch das Bewegen des Fingers auf dem Display. Die Bestätigung des Auswahl einer vorgenannten Schaltflächen nach dem Anhalten des Karussells erfolgt durch Berühren der gewünschten Schaltfläche, wodurch man zum Untermenü übergeht. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Einstellungen und Übergang zum Hauptmenü und anschließend in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Sprache

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Sprache die gewünschte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den gewünschten Bereich Einstellungen wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.

Im Bereich Sprache stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Deutsch,
- English,
- Polski,
- По русски,
- Česky,
- Srbski,
- Lietuviškai,
- Eesti,
- Latviski,
- Français,
- Español,
- Türkçe,
- Svenska,
- Norsk,
- Suomi,
- Dansk,
- Italiano.

Die Beschreibung der Wahl der Sprache gibt es im Bereich *Wahl der Bediensprache.*

Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Sprache und Übergang zum Hauptmenü und anschließend in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Uhrzeit

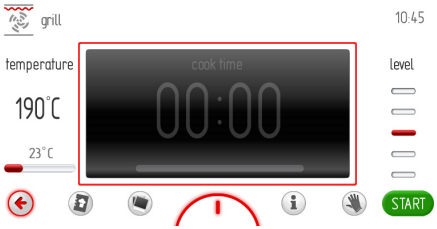
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Uhrzeit die gewünschte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den gewünschten Bereich Einstellungen wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.
Im Bereich Uhrzeit sind folgende Optionen verfügbar:
- Kalender,
- Datum,
- Stundenanzeige,
- Minutenuhr,
- Uhrentyp,
- Format der Stundenanzeige.

Der Wechsel zwischen den vorgenannten Bereichen erfolgt durch das Bewegen des Fingers auf dem Display. Die Bestätigung des Auswahl einer vorgenannten Schaltflächen nach dem Anhalten des Karussells erfolgt durch Berühren der gewünschten Schaltfläche, wodurch man zum Untermenü übergeht. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Uhrzeit und Übergang zu den Einstellungen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Datum
Die Beschreibung der Einstellung des aktuellen Datums gibt es im Bereich *Einstellung des Datums.*
Hauptmenü \ Einstellungen \ Timer \ aktuelle Uhrzeit
Die Beschreibung der Einstellung der aktuellen Uhrzeit gibt es im Bereich *Einstellung des Uhrzeit.*

Einstellung der Arbeitszeit (Heizfunktion)

Nach der Betätigung einer beliebigen Heizfunktion sieht das Display wie unten aus (vor der Einstellung der Arbeitszeit oder der Arbeitszeit und der Fertigstellungszeit) - dunklere Text- und Zahlenangaben im Arbeitszeit-Fenster.



Sollte das Programm innerhalb von 60 Sekunden mit der Taste START nicht betätigt werden oder sollte keine Änderung der Einstellungen der Arbeitszeit erfolgen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Arbeitsdisplays ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich. Nach der Betätigung des Programms wechselt START in STOP.
Zur Einstellung der Arbeitszeit das Display innerhalb des Rahmens (Arbeitszeit-Fenster) berühren. Danach erscheint das Fenster der Arbeitszeit-Einstellung - wie im Folgenden dargestellt..
Im Fenster der Arbeitszeit-Einstellung blinkt das Symbol .

Sollte die Arbeitszeit innerhalb von 10 Sekunden nicht eingestellt und bestätigt werden, geht das Steuermodul automatisch in

das Fenster des Arbeitsprogramms mit der gewählten Heizfunktion über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Arbeitszeit-Einstellung ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Bei der Einstellung der erforderlichen Arbeitszeit werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der erforderlichen Arbeitszeit müssen die eingegebenen Werte durch Berühren der Taste OK bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Arbeitszeit-Einstellung und geht in das Arbeitsdisplay über, das im Folgenden dargestellt aussieht - aktives Arbeitszeit-Fenster, in der Textleiste wird angezeigt, auf dem Balken wird der Ablauf der voreingestellten Arbeitszeit gemessen und mit dem roten Streifen unter dem tatsächlichen Zeitpunkt der Fertigstellungszeit präsentiert.

Nach Ablauf der voreingestellten Arbeitszeit ertönt ein Tonsignal (2 Tonsignale / Pause / zwei Tonsignale) und die Beleuchtung des Displays blinkt. Die Sequenz der Tonsignale wird alle 3 Sekunden wiederholt. Stets blinkt auch . Die Tonsignale ertönen maximal über 5 Min.
Das Löschen der Signalisierung für den eingestellten Vorgang erfolgt durch Berühren der Taste OK oder einer beliebigen Stelle im Display. Danach sieht das Display wie vor der Betätigung des Programms aus - inaktives Arbeitszeit-Fenster. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.

Einstellung der Arbeitszeit und der Fertigstellungszeit (für die Heizfunktion)

A) Einstellung der Dauer der Arbeitszeit.
Die Einstellung der Dauer der Arbeitszeit wurde im Kapitel zur *Einstellung der Arbeitszeit (für die Heizfunktion) beschrieben.*

B) Einstellung der Fertigstellungszeit.
Um die Fertigstellungszeit einzustellen, muss das Steuermodul im Fenster der Einstellung der Arbeitszeit mit der bereits eingestellten Arbeitszeit stehen - das Symbol wird permanent angezeigt.
Mit dem Berühren von beginnt das Blinken von , jetzt ist die Bearbeitung der Arbeitszeit möglich. Wird keine Änderung innerhalb von 10 Sekunden vorgenommen, geht das Steuermodul in das Fenster des Arbeitsprogramms mit der ausgewählten Heizfunktion und der zuvor eingestellten Arbeitszeit über.
Durch ein weiteres Berühren von bei dem noch blinkenden Symbol wechselt die Arbeitszeit in die Fertigstellungszeit, das Symbol wird permanent angezeigt und das Symbol beginnt zu blinken. Wird keine Änderung innerhalb von 10 Sekunden vorgenommen, geht das Steuermodul in das Fenster des Arbeitsprogramms mit der ausgewählten Heizfunktion und der zuvor eingestellten Arbeitszeit über.
Bei der Einstellung der erforderlichen Fertigstellungszeit werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der erforderlichen Fertigstellungszeit müssen der eingegebene Werte durch Berühren von bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Arbeitszeit-Einstellung und geht in das Arbeitsdisplay mit einem aktiven Arbeitszeit-Fenster über, in der Textleiste werden die Symbole angezeigt, auf dem Balken wird der Ablauf der Zeit bis zum Start des Backofens gemessen..

Dieser Vorgang wird mit dem roten Streifen unter dem Zeitpunkt des Beginns der Arbeitszeit präsentiert.

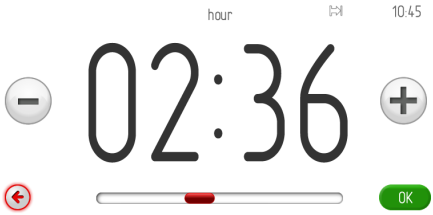
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Maßnahme ergriffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus (die vorgenommenen Einstellungen bleiben erhalten) über. Im Display (Timer-Modus) werden in der Textleiste die Symbole der Arbeitszeit und der Startzeit angezeigt und beide Symbole blinken, bis der Betrieb des Backofens und die Arbeitszeit beginnen. Nach dem Berühren des Displays an einer beliebigen Stelle wechselt das Steuermodul erneut vom Timer-Modus in die Anzeige der eingeführten Einstellungen (letzte Displayanzeige).

C) Arbeit im gewählten Modus.
Entspricht die aktuelle Uhrzeit der Startzeit, schaltet sich die zuvor gewählte Heizfunktion ein. Das Arbeitsdisplay sieht wie bei der Arbeit mit der eingestellten Arbeitszeit aus. Zum Zeitpunkt der Startzeit erlischt auch das Symbol , und nach wie vor leuchtet das Symbol . Nach Ablauf der eingestellten Zeit ertönt ein Tonsignal und blinkt die Display-Hinterleuchtung. Über die ganze Zeit blinkt auch das Symbol . Die Tonsignale ertönen maximal über 5 Min.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK oder an einer beliebigen Stelle im Display. Danach sieht das Display wie vor der Betätigung des Programms aus - inaktives Arbeitszeit-Fenster und START auf der Taste.
Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Arbeitszeit \ Minutenuhr

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Minutenuhr die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Minutenuhr wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.
Danach erscheint das Fenster der Arbeitszeit-Einstellung - wie unten - mit dem blinkenden Symbol .

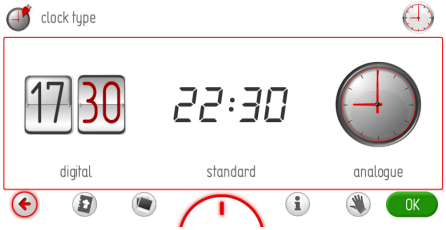
Sollte die Arbeitszeit innerhalb von 10 Sekunden nicht eingestellt und bestätigt werden, geht das Steuermodul automatisch in das Arbeitsfenster der Minutenuhr über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Minutenuhr ist durch Berühren von möglich.
Bei der Einstellung der erforderlichen Arbeitszeit werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der erforderlichen Arbeitszeit müssen die eingegebenen Werte durch Berühren der Taste OK bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Arbeitszeit-Einstellung und geht in das Arbeitsdisplay der Minutenuhr mit dem aktiven Arbeitszeit-Fenster und dem in der Textleiste angezeigten Symbol über.



Die Rückwärtszählung der eingestellten Zeit wird durch Berühren von aktiviert. Sollte Rückwärtszählung der eingestellten Zeit innerhalb von 60 Sekunden nicht betätigt werden oder sollte keine Änderung der Einstellungen der Arbeitszeit erfolgen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Arbeitsdisplays ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich. Nach der Betätigung der Rückwärtszählung der eingestellten Arbeitszeit wechselt das Symbol START auf STOP, auf dem Balken wird der Ablauf der voreingestellten Zeit gemessen mit dem roten Streifen unter dem tatsächlichen Zeitpunkt der Fertigstellungszeit präsentiert.
Nach Ablauf der voreingestellten Arbeitszeit der Minutenuhr ertönt ein Tonsignal und blinkt die Display-Beleuchtung.. Stets blinkt auch das Symbol . Die Tonsignale ertönen maximal über 5 Min.
Das Löschen der Tonsignale erfolgt durch Berühren der Taste OK. Danach sieht das Display wie vor der Einstellung der Rückwärtszählung aus. Wird innerhalb von 5 Minuten die Arbeitszeit nicht eingestellt und die Minutenuhr ebenfalls nicht betätigt, geht das Steuermodul in den Timer-Modus über.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Arbeitszeit \ Uhrentyp

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Uhrentyp die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Uhrentyp wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Uhrentyp stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Standard,
- Digital,
- Uhrzeiger.



Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem die gewählte Uhr mit dem Finger berührt wird. Die gewählte Uhr wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Die gewählte Uhr wird seither in der rechten oberen Ecke des Arbeitsdisplays und im Timer-Modus angezeigt.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Uhrentyp und Übergang zum Bereich Uhrzeit und anschließend zu den Einstellungen, zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

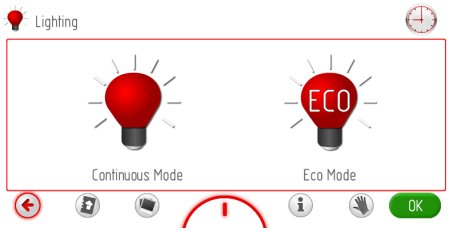
Hauptmenü \ Einstellungen \ Arbeitszeit \ Stundenformat

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Stundenformat die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Uhrentyp wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Stundenformat stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- 24h,
- AM/PM.

Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem das gewählte Stundenformat mit dem Finger berührt wird. Das gewählte Stundenformat wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Das gewählte Stundenformat gilt seither als aktuelles Format für die Uhrzeit, die in der rechten oberen Ecke des Arbeitsdisplays und im Timer-Modus angezeigt wird.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Uhrentyp und Übergang zum Bereich Uhrzeit und anschließend zu den Einstellungen, zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Beleuchtung

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Beleuchtung die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Beleuchtung wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Beleuchtung sind folgende Optionen verfügbar:
- Dauerbetrieb,
- ECO-Betrieb.



Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem die gewählte Betriebsart mit dem Finger berührt wird. Die gewählte Betriebsart wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Beleuchtung und Übergang zu den Einstellungen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

<u>Dauerbetrieb</u>
Nach der Auswahl der Funktion Dauerbetrieb ist die Beleuchtung während der gesamten Dauer des gewählten Programms (Heizfunktion) oder beim Öffnen der Backofentür eingeschaltet. Nach dem Öffnen der Backofentür im Timer-Modus oder im Standby-Modus leuchtet die Beleuchtung des Backofen-

Innenraums über 10 Minuten nach dem Öffnen der Backofentür und danach erlischt die Beleuchtung. Für eine weitere Betätigung der Beleuchtung muss die Backofentür geschlossen und erneut geöffnet werden.

ECO-Betrieb

Nach der Auswahl der Funktion Eco-Betrieb ist die Beleuchtung 30 Sekunden nach dem Starten des Programms (Heizfunktion) eingeschaltet und dann wird sie ausgeschaltet. Wenn man die Beleuchtung beim Betrieb des Backofens einschalten will, reicht es das Symbol der Lampe zu berühren. Nach 30 Sekunden nach dem Berühren des Symbols der Lampe wird die Beleuchtung wieder ausgeschaltet. Nach dem Öffnen der Backofentür im Timer-Modus oder im Standby-Modus leuchtet die Beleuchtung des Backofen-Innenraums über 10 Minuten nach dem Öffnen der Backofentür und danach erlischt die Beleuchtung. Für eine weitere Betätigung der Beleuchtung muss die Backofentür geschlossen und erneut geöffnet werden.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Tonsignale

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Tonsignale die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche Tonsignale wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Tonsingale stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- Menü Ton,
- Ton am Ende der Arbeitszeit,
- Ton am Ende des Vorwärmens des Backofens,
- Lautstärke.

Der Wechsel zwischen den vorgenannten Bereichen erfolgt durch das Bewegen des Fingers auf dem Display.

Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem das gewählte Tonsignal mit dem Finger berührt wird. Das gewählte Tonsignal wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.

Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Tonsignale und Übergang zu den Einstellungen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Tonsignale \ Menü Ton

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Menü Ton die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Menü Ton stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Tonsignal 1,
- Tonsignal 2,
- Tonsignal 3,
- Tonsignal 4,
- Tonsignal 5,

Der Wechsel zwischen den vorgenannten Bereichen erfolgt durch das Bewegen des Fingers auf dem Display.
Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem das gewählte Tonsignal mit dem Finger berührt wird. Das gewählte Tonsignal wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Tonsignal und Übergang zu den Einstellungen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Tonsignale \ Ton am Ende der Arbeitszeit

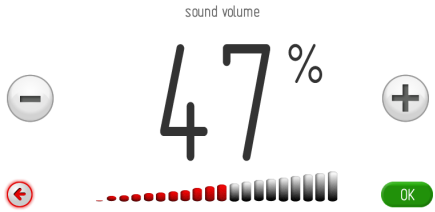
Die Art der Wahl des Tonsignals ist identisch wie im vorhergehenden Abschnitt.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Tonsignale \ Ton am Ende des Vorwärmens des Backofens

Die Art der Wahl des Tonsignals ist identisch wie im vorhergehenden Abschnitt.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Tonsignale \ Lautstärke

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Lautstärke die gewählte Schaltfläche berühren und zum Fenster mit der Einstellung der Lautstärke übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Danach erscheint das Fenster mit der Einstellung der Lautstärke - wie im Folgenden dargestellt.



Sollte die gewünschte Lautstärke innerhalb von 10 Sekunden nicht eingestellt und bestätigt werden, geht das Steuermodul automatisch in das Fenster mit der Einstellung der Lautstärke über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Einstellung der Lautstärke ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Bei der Einstellung der gewünschten Lautstärke werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der gewünschten Lautstärke muss deren Wert durch Berühren der Taste OK bestätigt werden.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Motive

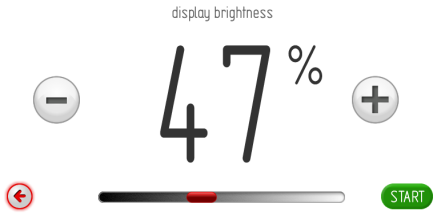
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Motive die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit folgenden Bereichen übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Motive stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Motiv 1 (blau - Weltall),
- Motiv 2 (grün - Natur),
- Motiv 3 (weiß),
- Motiv 4 (Grafit oder silbern),
- Motiv 5 (dunkelschwarz).

Der Wechsel zwischen den vorgenannten Bereichen erfolgt durch das Bewegen des Fingers auf dem Display.
Eine der vorstehenden Schaltflächen wählen, indem das gewählte Motiv mit dem Finger berührt wird. Das gewählte Motiv wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Die getroffene Wahl wird im Steuermodul gespeichert und gleichzeitig geht das Steuermodul automatisch in den Bereich Einstellungen (eine Stufe höher) über. Das gewählte Motiv gilt seither als aktuelles Motiv bei Betrieb des Steuermoduls und im Timer-Modus.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Motive und Übergang zu den Einstellungen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Helligkeit des Displays

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Helligkeit des Displays die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Helligkeit des Displays sind folgende Optionen verfügbar:
- Helligkeit im Timer-Modus,
- Helligkeit im Betriebsmodus ,
- Helligkeit bei der Anzeige der Bilder,

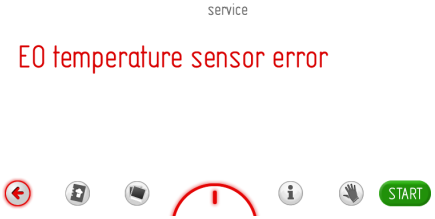
Die Bestätigung des Auswahl einer vorgenannten Schaltflächen erfolgt durch Berühren der gewünschten Schaltfläche.
Danach erscheint das Fenster mit der Einstellung der Helligkeit - wie unten dargestellt.



Bei der Einstellung der gewünschten Helligkeit werden der Schieberegler und die Tasten +/- im Bereich von 0-100% mit einer Bildauflösung von 1% genutzt. Nach der Einstellung der gewünschten Helligkeit muss deren Wert durch Berühren der Taste OK bestätigt werden.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Service

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Service die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay (Service) übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Das Arbeitsdisplay sieht wie unten aus:

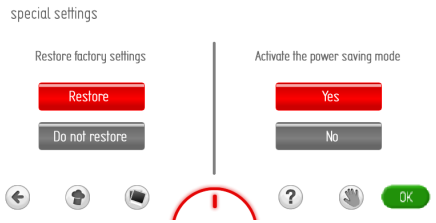


Vordefinierte Fehler:
- keine Fehler,
- E0 - Fehler des Temperatursensors,
- E1 - Fehler des Sensors der Fleischsonde,
- E2 - Fehler des Sensors des Dampferzeugers.

Sollte die Elektronik eine der vordefinierten Störungen aufspüren, wird diese wie oben angezeigt.
Wird der Fehler E0 angezeigt, ist eine weitere Nutzung des Gerätes nicht möglich und diese Tafel wird permanent angezeigt.
Nach der angezeigten Service-Tafel geht das Steuermodul nach 10 Sekunden in den Timer-Modus über. Der Übergang in den Timer-Modus (Verlassen des Fensters Service) bei der Fehleranzeige ist auch durch Berühren der Taste OK oder möglich.
Eine weitere Bedienung jeder Art - Versuch, sich im Menü zu bewegen oder etwas zu wählen - ist unmöglich und die Service-Tafel wird stets angezeigt und es besteht keine Möglichkeit, in die Menü-Struktur tiefer zu gelangen. Nach Behebung des Fehlers wird die Service-Tafel nicht mehr angezeigt und eine übliche Nutzung ist wieder möglich.
Wird der Fehler E1 angezeigt, ist die weitere Nutzung der Programme mit dem Bratenthermometer nicht möglich. Das Steuermodul zeigt die Service-Tafel mit der Fehleranzeige E1, wenn der Benutzer ein Programm auswählen will, in dem das Bratenthermometer verwendet wird, an. Im Falle einer solchen Fehlermeldung können die anderen Programme ohne das Bratenthermometer gewählt werden. Um in diesem Falle die Service-Tafel zu verlassen und zum Menü zu gelangen, die Taste OK berühren.
Wird bei der eingeblendeten Fehleranzeige E1 innerhalb von 10 Sekunden keine Taste berührt, wechselt das Steuermodul selbstständig in den Stand-by-Modus. Nach Behebung des Fehlers wird die Service-Tafel nicht mehr angezeigt und eine übliche Nutzung ist wieder möglich.

Hauptmenü \ Einstellungen \ Sondereinstellungen

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Sondereinstellungen die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay (Sondereinstellungen) übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Das Arbeitsdisplay sieht wie unten aus:



Die Wiederherstellung der Werkseinstellungen oder Belassen der aktuellen Einstellungen erfolgt durch Berühren einer der Tasten: “Ja, wiederherstellen” oder “Nein, nicht wiederherstellen”. Die gewählte Option wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen. Wird “Nein, nicht wiederherstellen” gewählt, wechselt das Steuermodul in den Bereich Einstellungen (eine Stufe höher) und behält die aktuellen Einstellungen.
Wird “Ja, wiederherstellen” gewählt, werden die unten stehenden Einstellungen eingeführt und im Steuermodul gespeichert.
Werkseinstellungen:
- Uhrentyp, Standard,
- Format der Stundenanzeige. 24h,
- Beleuchtung: Dauerbetrieb,
- Menü Ton, Tonsignal _1,
- Ton am Ende der Arbeitszeit, Tonsignal _1,
- Ton am Ende des Vorwärmens des Backofens, Tonsignal _1,
- Lautstärke: 60%
- Motive: Motiv_1
- Helligkeit im Timer-Modus, 30%,
- Helligkeit im Betriebsmodus , 80%,
- Helligkeit bei der Anzeige der Bilder, 80%.

Der Energie-Sparmodus wird durch Berühren einer der folgenden Tasten aktiviert oder deaktiviert: „Ja“ oder „Nein”. Die gewählte Option wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen. Wird „Ja” gewählt, schaltet das Steuermodul nach Ablauf von ca. 5 Minuten nach Betriebsende das Display automatisch ab und wechselt in den Ausschaltmodus, was dadurch signalisiert wird, dass der Sensor des Hauptschalters ⏻ rot hinterleuchtet wird.
Wird „Nein” gewählt, wechselt das Steuermodul nicht automatisch in den Ausschaltmodus. Nach ca. 1 Min. nach Betriebsende wechselt das Steuermodul zur Anzeige der aktuellen Uhrzeit und des Datums oder zur Slideshow (je nach Einstellungen). Um von diesem Modus zum Ausschaltmodus zu wechseln, den Sensor des Hauptschalters ⏻ berühren.

Hauptmenü \ Heizfunktionen

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Heizfunktionen die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. In den Heizfunktionen stehen folgende Optionen zur Auswahl:
- Standard,
- Kuchen,
- Grill,
- Turbo Grill,
- Super Grill,
- Heißluft,
- Pizza,
- Anbräunen,
- Anbraten,
- Auftauen,

Zusammenstellung der Funktionen, deren

Ablauf sowie Umfang der zur Verfügung stehenden Temperaturen und Voreinstellungen.

Beschreibung der Funktion	Ablauf	Temperatur [°C]		Voreingestellte	Backstufe
		min.	max.		
Standard	Unterhitze + Oberhitze	30	280	180	3
Teig	Unterhitze + Oberhitze + Ventilator	30	280	170	3
Grill	Grill	30	280	280	5
Turbo Grill	Grill + Ventilator	30	280	190	2
Super Grill	Grill + Oberhitze	30	280	280	5
Heißluft	Heißluft + Ventilator	30	280	170	3
Pizza	Heißluft + Unterhitze + Ventilator	30	280	220	2
Anbräunen	Oberhitze	30	230	180	-
Anbraten	Unterhitze	30	240	200	-
Auftauen	Ventilator	-	-	-	3

Funktionsweise des Kühlmotors

Der Kühlmotor wird dann eingeschaltet, wenn eine beliebige Heizfunktion eingeschaltet wird und die Temperatur im Garraum 50 °C übersteigt oder wenn keine Heizfunktion eingeschaltet ist aber die Temperatur im Garraum höher als 50 °C ist.

Nach dem beendeten Heizvorgang wird im Display eine Uhr mit aktueller Uhrzeit sowie mit aktueller Temperatur im Backofen-Innenraum angezeigt.

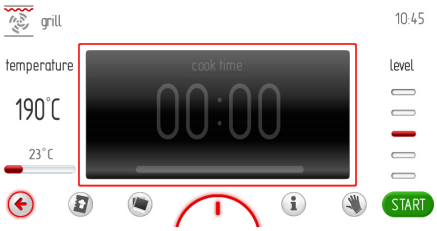
Funktionsweise der Beleuchtung

Die Beleuchtung des Backofens wird entsprechend der Einstellung im ***Menü / Einstellungen / Beleuchtung*** bei dem Einschalten einer der Heizfunktionen aktiviert.
Ist der Backofen ausgeschaltet, wird die Beleuchtung bei dem Öffnen der Backofentür aktiviert, allerdings in diesem Fall unabhängig von der Option, die im Punkt ***Menü / Einstellungen / Beleuchtung*** eingestellt wurde, und arbeitet im Dauermodus, d.h. über 10 Minuten oder bis zum Schließen der Backofentür.

Das Öffnen der Türen während des Vorgangs hat die Trennung der Heizelemente und des Ventilators des Motors der Heißluft zur Folge (bei den Funktionen mit der Umluft). Nach dem Schließen der Tür wird der Vorgang fortgeführt.

Hauptmenü \ Heizfunktionen \ Grill (Funktionsweise einer beliebigen Funktion am Beispiel von Grill)

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Grill die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Das Arbeitsdisplay sieht wie unten aus:



Die Betätigung des Programms beginnt mit dem Berühren der Taste START und ist mit dem Anlassen des Kühlmotors, der Beleuchtung und Grill-Hitze verbunden. Sollte innerhalb von 60 Sekunden nach der Betätigung keine Einstellung der Arbeitszeit oder der Arbeitszeit und der Startzeit durch den Benutzer erfolgen, wechseln die Fenster mit der Anzeige der Temperatur und der Uhrzeit untereinander und zentral wird die Temperatur angezeigt. Das Arbeitsdisplay sieht dann wie unten aus:

Bei der Nutzung wird die Grill-Hitze zyklisch (Thermostat) eingeschaltet, wodurch eine Stabilisierung der Temperatur im Backofen-

Innenraum mit Hysterese von +/-2,5 °C von der vorgegebenen Temperatur gewährleistet wird
- d.h. bei der eingestellten Temperatur von 170 °C soll die Temperatur im Backofen-Innenraum im Bereich von 167,5 bis 172,5 °C liegen.
Im Display mit der Angabe “aktuell 165 °C” wird im Falle von Temperaturen, die höher als die eingestellte Temperatur sind, die aktuell eingestellte Temperatur angezeigt, und im Falle von Temperaturen, die niedriger als die eingestellte Temperatur sind, wird die aktuelle Temperatur im Backofen-Innenraum angezeigt.

Das Beenden oder die Unterbrechung des Betriebs (Heizfunktion) erfolgt durch Berühren der Taste STOP. Die Taste STOP wechselt dann zur Taste START. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden durch den Benutzer nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Jederzeit kann der Betrieb des Steuermoduls durch Berühren der Taste unterbrochen werden, was dem Verlassen des Arbeitsdisplays und dem Übergang zum Menü der Heizfunktion (eine Stufe höher) gleichsteht.

Eco-Funktion

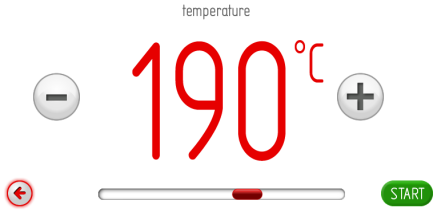
Die Eco-Funktion ermöglicht die Restwärme im Garraum zum Warmhalten des Gerichts zu nutzen.
Die Funktion Eco ist bei folgenden Heizfunktionen möglich:

die Arbeitszeit muss vorher eingestellt werden und die Wirkung der Funktion Eco besteht im Abschalten der Heizelemente ca. 5 Min. vor dem Beenden des Vorgangs.
Das Einschalten der Funktion Eco ist möglich, wenn die Arbeitszeit auf mind. 10 Min.

Funktionsweise des Bratenthermometers (Sonde)

Nach der Betätigung der gewählten Heizfunktion zum Braten von Fleisch mit dem Bratenthermometer wird der Stecker des Bratenthermometers in die Steckdose gesteckt. Im Display wird an Stelle des inaktiven Timer-Fensters ein aktives Fenster der Temperatur des Bratenthermometers mit der voreingestellten Temperatur von 80 °C.

Die Betätigung des Programms beginnt mit dem Berühren der Taste START und ist mit dem Anlassen des Kühlmotors, der Beleuchtung und Grill-Hitze verbunden.
Zur Änderung der Temperatur-Einstellungen im Backofen-Innenraum oder der Temperatur des Bratenthermometers das Display innerhalb der markierten roten Rahmen berühren. Danach geht das Steuermodul in das Fenster für die Temperatur-Einstellung über. Wird die neue Temperatur innerhalb von 10 Sekunden nicht eingestellt und bestätigt, geht das Steuermodul automatisch in das Arbeitsfenster mit der ausgewählten Heizfunktion und den zuvor vorgenommenen Einstellungen über. Sofortiges Verlassen des



Bereichs Temperatur-Einstellung ist durch Berühren möglich.
Bei der Einstellung der gewünschten Temperatur werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der gewünschten Arbeitstemperatur sollte die eingestellte Temperatur durch Berühren von OK bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Temperatur-Einstellung und geht zurück ins Arbeitsdisplay über. Auf den Balken werden die aktuellen Temperaturwerte angezeigt:
im Garraum und auf dem Bratenthermometer.
Das Beenden oder die Unterbrechung des Betriebs (Heizfunktion) erfolgt durch Berühren der Taste STOP. Die Taste STOP wechselt dann zur Taste START. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden durch den Benutzer nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Jederzeit kann der Betrieb des Steuermoduls durch Berühren der Taste unterbrochen werden, was dem Verlassen des Arbeitsdisplays und dem Übergang zum Menü der Heizfunktion (eine Stufe höher) gleichsteht.
Erreicht das Bratenthermometer die vorgegebene Temperatur, ertönt ein Tonsignal und blinkt die Display-Hinterleuchtung. Im Display bleibt stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum und die Temperatur auf dem Bratenthermometer angezeigt sowie stets blinkt auch das Symbol . Die Tonsignale ertönen maximal über 5 Min.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Das Öffnen der Türen während des Prozesses hat die Trennung der Heizelemente und des Ventilators des Motors der Heißluft zur Folge (bei den Funktionen mit der Umluft).

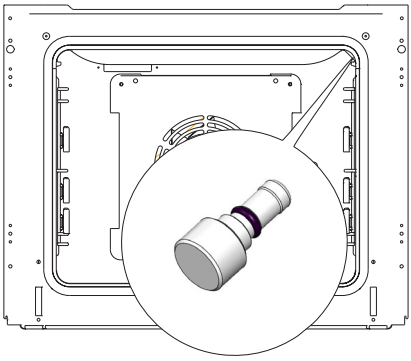
Sollte das Bratenthermometer nicht genutzt werden, das Bratenthermometer aus der Steckdose ziehen und außerhalb des Backofen-Innenraums platzieren.

Hinweis!
Nur das Bratenthermometer, das als Ausstattung des Backofens mitgeliefert wurde, darf eingesetzt werden.

Temperaturwerte für das Bratenthermometer

Fleischsorte mięsa	Temperatur [°C]
Schweinefleisch	85 - 90
Rindfleisch	80 - 85
Kalbfleisch	75 - 80
Lammfleisch	80 - 85
Wildfleisch	80 - 85

Hinweis!
Sollte das Bratenthermometer nicht genutzt werden, das Bratenthermometer aus der Steckdose ziehen und außerhalb des Backofen-Innenraums platzieren. In die Steckdose einen Stöpsel stecken, der zum Backofen-Zubehör gehört.



Sonderfunktionen des Steuermoduls

Sperre des Steuermoduls

Aktivierung
Die Sperre des Steuermoduls wird aktiviert, indem der Schlüsselsensor gedrückt und etwa 3 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. Die Aktivierung der Sperre wird im Display mit Dauerleuchten des Schlüsselsymbols und mit einem kurzen Tonsignal signalisiert.
Ist die Sperre des Steuermoduls aktiv, können keine Änderungen der Einstellungen der eingestellten Backprogramme vorgenommen werden, aktiv sind nur der Schlüsselsensor und der Sensor des Hauptschalters. Der Sensor ⏻ dient im Falle einer aktivierten Sperre nur zur Unterbrechung des Programms und zum Übergang des Steuermoduls in den Timer-Modus. Ein zufälliges Berühren des Displays im Falle einer aktivierten Sperre wird einem langen Tonsignal und einer folgenden Meldung im Display signalisiert: “Zur Entriegelung berühren und 3 Sekunden lang gedrückt halten.

Deaktivierung
Die Sperre des Steuermoduls wird aufgehoben, indem der Schlüsselsensor gedrückt und etwa 3 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. Nach der Deaktivierung der Sperre erlischt das Schlüssel-Symbol ,was mit einem kurzen Tonsignal signalisiert wird.

Automatische Unterbrechung der Stromversorgung

Falls der Backofen in einer beliebigen Heizfunktion länger arbeitet als vorgegeben, wird die Stromversorgung des Gerätes durch das Steuermodul abgeschaltet..

Hat das Steuermodul alle elektrischen Elemente abgeschaltet, wird das auf dem Display durch ein blinkendes Symbol ⊖ signalisiert.

Die Deaktivierung der automatischen Unterbrechung der Stromversorgung erfolgt dadurch, dass der Sensor ⏻ gedrückt und 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. Danach wechselt das Steuermodul in den Timer-Modus.

Hauptmenü \ Fertigprogramme

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Fertigprogramme die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Im Bereich Fertigprogramme stehen folgende Optionen zur Auswahl:
a) Fleisch,
b) Geflügel,
c) Pizza,
d) Gefrierprodukte,
e) Kuchen,
f) Dampfprogramme
g) Backen/Braten in niedriger Temperatur,
h) zusätzliche Programme.

Beispiel für die Betätigung des Fertigprogramms mit dem Bratenthermometer

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Fleisch die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit ausführlichen Fleischsorten übergehen: Schweinfleisch, Rindfleisch, Kalbfleisch, Lammfleisch. Nach der Auswahl von z.B. Schweinefleisch wird die Wahl durch Berühren der Schaltfläche Schweinefleisch bestätigt, wodurch das Arbeitsdisplay wie unten mit dem blinkenden Symbol 🍢 angezeigt wird.

Nachdem das Bratenthermometer in die Steckdose gesteckt wurde, ist das Symbol der Programmbetätigung START nicht aktiv.
Nachdem das Bratenthermometer in die Steckdose gesteckt wurde, hört das Symbol 🍢 auf zu blinken und es kann mit dem Programmablauf begonnen werden. Wird das Bratenthermometer innerhalb von 3 Minuten nach der Anzeige des Arbeitsdisplays in die Steckdose nicht gesteckt, geht das Steuermodul in den Timer-Modus über. Nach dem Berühren von START beginnt der Programmablauf und dies ist mit dem Einschalten des Kühlmotors, der Beleuchtung, des Umluft-Motors und der Heißluft verbunden.
Jederzeit können Änderungen der Temperatur-Einstellungen im Garraum oder der Temperatur des Bratenthermometers vorgenommen werden, wobei durch Vornahme dieser Änderungen dieses Programm kein Fertigprogramm mehr ist. Durch die Ände-

rung eines der Temperaturwerte und dessen Speichern im Steuermodul wechselt die Anzeige Schweinefleisch auf Heißluft und das Schweinefleisch-Symbol in der linken oberen Ecke des Arbeitsfensters wechselt auf das Symbol der Heißluft.

Das Beenden oder die Unterbrechung des Betriebs (Heizfunktion) erfolgt durch Berühren der Taste STOP.
Danach wechselt die Taste STOP auf die Taste START. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden durch den Benutzer nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Jederzeit kann der Betrieb des Steuermoduls durch Berühren der Taste unterbrochen werden, was dem Verlassen des Arbeitsdisplays und dem Übergang zum Menü der Heizfunktion (eine Stufe höher) gleichsteht.

Erreicht das Gericht die eingestellte Temperatur, ertönt ein Tonsignal. Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten wiederholt.
Im Display wird stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum sowie die Temperatur auf dem Bratenthermometer angezeigt, ebenfalls blinken das Symbol und die Display-Hinterleuchtung.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK und danach sieht das Arbeitsdisplay wie vor der Betätigung des Programms aus.

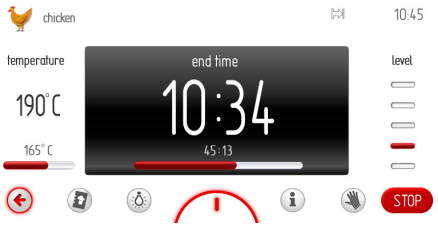
Beispiel für die Betätigung des Fertigprogramms ohne das Vorwärmen des Backofens

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Geflügel die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit ausführlichen Geflügelsorten übergehen. Hähnchen, Ente, Gans, Truthahn. Nach der Auswahl von z.B. Hähnchen die Wahl durch bestätigen, wodurch das Arbeitsdisplay wie unten angezeigt wird.

Nach der Anzeige des Arbeitsdisplays erscheint im Gewicht-Fenster das voreingestellte Gewicht. Wenn dieses dem Benutzer entspricht, kann er den Programmablauf starten.
Zur Änderung des Gewichts vor dem Programmablauf das Gewicht-Fenster innerhalb des roten Rahmens berühren. Danach erscheint das Fenster mit der Einstellung des Gewichts - wie im Folgenden dargestellt.

Sollte das gewünschte Gewicht innerhalb von 10 Sekunden nicht eingestellt und bestätigt werden, geht das Steuermodul automatisch in das Arbeitsfenster mit den Angaben des vorherigen Gewichts über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Einstellung des Gewichts ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Bei der Einstellung der gewünschten Gewichts werden der Schieberegler und die Tasten +/- je nach dem für das Braten bestimmten Produkt mit einer Genauigkeit von 0,1 kg genutzt. Nach der Einstellung des gewünschten Gewichts muss dessen Wert durch Berühren der Taste OK bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Gewicht-Einstellung und geht zurück ins Arbeitsdisplay mit dem aktuell eingestellten Gewicht über.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Hähnchen und Übergang zum Bereich Geflügel und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Nach dem Berühren von START beginnt der Programmablauf und dies ist mit dem Einschalten des Kühlmotors, der Beleuchtung, des Umluft-Motors und der Grill-Hitze verbunden. Im Display wechselt das Gewicht-Fenster aufs Fenster mit der Restlaufzeit mit dem Balken für den Zeitablauf.



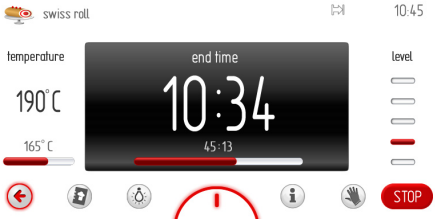
Jederzeit können Änderungen der Temperatur-Einstellungen im Backofen-Innenraum oder der Temperatur des Bratenthermometers vorgenommen werden, wobei durch Vornahme dieser Änderungen dieses Programm kein Fertigprogramm mehr ist. Durch die Änderung der Temperatur und deren Speichern im Steuermodul wechselt die Anzeige Hähnchen auf Grill Turbo und das Hähnchen-Symbol in der linken oberen Ecke des Arbeitsfensters wechselt auf das Symbol Grill Turbo.
Die Unterbrechung (Beenden) des Vorgangs kann jederzeit durch Berühren von STOP vorgenommen werden. Wird innerhalb von weiteren 60 Sekunden nach dem Berühren des Symbols STOP keine Maßnahme getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Nach dem Erreichen der voreingestellten Zeit je nach Hähnchen-Gewicht (”Aufstellung der Fertigprogramme”) ertönt ein Tonsignal. Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten wiederholt. Im Display werden stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum sowie die Fertigstellungszeit angezeigt, ebenfalls blinken das Symbol und die Display-Hinterleuchtung.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK oder an einer beliebigen Stelle im Display und danach sieht das Arbeitsdisplay wie vor der Betätigung des Programms aus.

Beispiel für die Betätigung des Fertigprogramms mit dem Vorwärmen des Backofens

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Kuchen die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit folgenden Kuchensorten übergehen. Streuselkuchen, Obstkuchen, Käsekuchen, Roulade, Biskuit, Muffins, Gebäck, Brot. Nach der Auswahl von z.B. Roulade die Wahl durch bestätigen, wodurch das Arbeitsdisplay wie unten mit inaktiver Arbeitszeit (Zeitfenster - verdunkelt) mit der Zeitangabe von 00:10 angezeigt wird.

Nach dem Berühren von START beginnt der Programmablauf und dies ist mit dem Einschalten des Kühlmotors, der Beleuchtung, des Umluft-Motors und der Heißluft verbunden.
Das Zeitfenster ist mit der Zeitangabe von 10 Minuten inaktiv. Die Meldung „Vorwärmen des Backofens" blinkt - der Backofen befindet sich in der Phase des Vorwärmens auf die Temperatur von 200 °C. Nach dem Erreichen der vorgegebenen Temperatur von 200 °C ertönt ein Tonsignal und die Meldung „Vorheizen des Backofens" wechselt auf „Backofen vorgeheizt, das Gericht hineinschieben und START berühren". Das Fenster mit der Zeitangabe von 0:10 ist jetzt aktiv.
Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten alle 3 Sekunden wiederholt und die ganze Zeit wird im Backofen-Innenraum die Temperatur von 200 °C aufrechterhalten.
Nach dem Hineinschieben das Gericht in den Backofen und nach dem Schließen der Backofentür START berühren, um den Ablauf des Grundprogramms zu starten.

Danach sieht das Arbeitsdisplay wie unten aus.



Über die ganze Zeit wird die Temperatur im Backofen aufrechterhalten, im Display erscheint statt ARBEITSZEIT die Meldung FERTIGSTELLUNGSZEIT (die Fertigstellungszeit des Vorgangs wird angezeigt und auf dem Balken wird der Ablauf der eingestellten 10 Minuten präsentiert).
Jederzeit können Änderungen der Temperatur-Einstellungen im Backofen-Innenraum oder der Temperatur des Bratenthermometers vorgenommen werden, wobei durch Vornahme dieser Änderungen dieses Programm kein Fertigprogramm mehr ist. Durch die Änderung der Temperatur oder der Arbeitszeit und deren Speichern im Steuermodul wechselt die Anzeige Roulade auf die Meldung Standard und das Symbol der Roulade in der linken oberen Ecke des Arbeitsfensters wechselt auf das Symbol von Standard.

Das Beenden oder die Unterbrechung des Betriebs (Heizfunktion) erfolgt durch Berühren der Taste STOP. Danach wechselt die Taste STOP auf die Taste START. Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden durch den Benutzer nicht erneut betätigt, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über.
Jederzeit kann der Betrieb des Steuermoduls

durch Berühren der Taste unterbrochen werden, was dem Verlassen des Arbeitsdisplays und dem Übergang zum Menü Kuchen (eine Stufe höher) gleichsteht.
Nach Ablauf der voreingestellten Arbeitszeit ertönt ein Tonsignal. Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten wiederholt. Im Display wird stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum sowie die Fertigstellungszeit des Vorgangs angezeigt, ebenfalls blinken das Symbol und die Display-Hinterleuchtung.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK und danach sieht das Arbeitsdisplay wie vor der Betätigung des Programms aus.

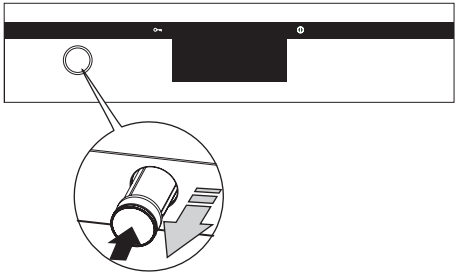
Betätigung des Dampfprogramms

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Dampfprogramme die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit ausführlicher Selektion übergehen. tiefgefrorenes Gemüse, Broccoli und Blumenkohl, Spargeln, Pellkartoffeln,Gemüseauflauf, Fische, Meeresfrüchte, Fleisch, Reis, Kuskus, gedünstete Äpfel, gedünstete Birnen, Creme brûlée, Brot, Brötchen, Aufwärmen. Die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man die gewünschte Schaltfläche wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.

Hinweis! Betätigung der Funktion Dampfgaren im vorgewärmten Backofen.
Um die Funktion Dampfgaren im Backofen, in dem zuvor ein anderes Gericht zubereitet wurde, d.h. im vorgewärmten Backofen, zu starten, sollte die dessen Temperatur zuvor auf mindestens 40°C reduzieren.
Dadurch werden eine korrekte Funktionsweise des Programms und eine richtige Zubereitung des gewählten Gerichtes gewährleistet.

Zum Backofen-Zubehör gehören auch spezielle Garbleche aus nichtrostendem Stahl:
- gelochtes Garblech für Gemüse und Fische
- ungelochtes Garblech für Fleisch.
Die Garbleche zwischen die Führungsstäbe der gewählten Einsatzebene je nach der Information im Display schieben.

Im Steuermodul gibt es eine Wasserschublade. Die Wasserschublade drücken und anschließend nach vorne ziehen (Abb. unten). In die Schublade ca. 0,5 l Wasser einfüllen. Die Backofentür schließen.



Nach dem Berühren von START beginnt der Programmablauf und dies ist mit dem Einschalten des Kühlmotors, der Beleuchtung, und des Dampferzeugers verbunden.

Wichtig. Wird die Zeiteinstellung (Verlängerung der Garzeit) geändert, kann es im Dampferzeuger am Wasser mangeln. In dieser Situation erscheint in der Anzeige die Meldung „Wasser (0,5 l) nachfüllen", Nach dem Nachfüllen die Taste OK berühren.
Das Abzählen der Restzeit wird automatisch gestoppt – Nach dem Nachfüllen von Wasser wird das Programm nach ein paar Sekunden - d.h. nach der Feststellung von Wasser im Dampferzeuger - wieder aufgenommen.

Fertigprogramme

1. Fleisch
    - Schweinefleisch
    - Rindfleisch
    - Kalbfleisch
    - Lammfleisch

2. Geflügel
    - Hähnchen
    - Ente
    - Gans
    - Truthahn

3. Pizza
    - dünner Boden
    - dicker Boden
    - Tiefkühlpizza

4. Gefrierprodukte
    - Fisch
    - Lasagne
    - Pommes frites

5. Kuchen
    - Streuselkuchen
    - Obstkuchen
    - Käsekuchen
    - Roulade
    - Biskuit
    - Muffins
    - Gebäck
    - Brot

6. Dampfgaren
    - geschnittenes Gemüse
    - tiefgefrorenes Gemüse
    - Broccoli und Blumenkohl
    - Spargeln
    - Pellkartoffeln
    - Gemüseauflauf
    - Fische
    - Meeresfrüchte
    - Fleisch
    - Reis, Kuskus
    - gedünstete Äpfel
    - Creme brûlée
    - Brot
    - Brötchen
    - Aufwärmen

7. Braten bei niedrigen Temperatur
    - Rinderfilet blutig
    - Rinderfilet rosa
    - Rindsroulade
    - Schweinenacken
    - Schweinebraten
    - Rinderbraten
    - Rinderbraten blutig
    - Truthahnbrust
    - Kotelett
    - Kalbfleisch

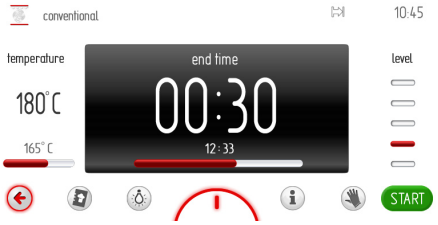
8. Zusätzliche Programme
    - Aufgehen von Teig
    - Trocknen
    - Warmhalten
    - Erwärmen der Teller
    - Pasteurisierung

Hauptmenü \ Benutzerdefinierte Programme

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Benutzerdefinierte Programme die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit 20 Programmen, die man an eigene Bedürfnisse anpassen kann, übergehen.
Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Benutzerdefinierte Programme wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.

Funktionsweise der Benutzerdefinierten Programme

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich eines der 20 Programme die gewählte Schaltfläche berühren und das Arbeitsdisplay wird wie unten betätigt (mit voreingestellten Werten für alle Programme: Programm 1 - Programm 20 + Schaltfläche Bearbeiten): Funktion Standard, Temperatur 180C, Arbeitszeit 00:30.



Sollte das Programm innerhalb von 60 Sekunden mit dem Symbol START nicht betätigt werden oder sollte keine Änderung der Einstellungen der Arbeitszeit oder der Temperatur erfolgen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Arbeitsprogramms ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich. Nach der Betätigung des Programms wechselt START auf STOP.

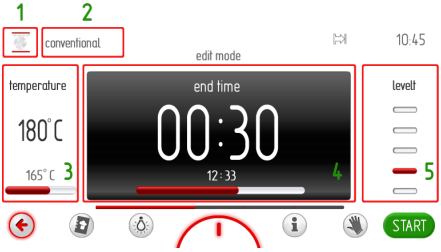
Die Betätigung des Programms beginnt mit dem Berühren der Taste START und ist mit dem Anlassen des Kühlmotors, der Beleuchtung sowie der Oberhitze und der Unterhitze verbunden. Im Fenster mit Angaben zur Dauer der voreingestellten Programm wechselt die Information von ARBEITSZEIT auf FERTIGSTELLUNGSZEIT und entsprechend die Dauer von 00:30 wechselt auf die Fertigstellungszeit und der Zeitablauf wird auf dem Balken angezeigt.
Nach Erreichen der eingestellten Zeit ertönt ein Tonsignal. Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten wiederholt.
Im Display wird stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum sowie die Fertigstellungszeit des Vorgangs angezeigt, ebenfalls blinken das Symbol und die Display-Hinterleuchtung.

Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK und danach sieht das Arbeitsdisplay wie vor der Betätigung des Programms aus.

Wenn das Programm läuft, ist es möglich, die Temperatur oder die Zeit zu ändern. Werden die Zeit oder die Temperatur im Programmierer neu eingegeben, wechselt der Name “Programm 1” oder ein anderer Name, der durch den Benutzer eingegeben wurde, auf den Namen der Heizfunktion, die der voreingestellten Heizfunktion zugeordnet ist. Das Symbol in der oberen Ecke links wird ebenfalls gewechselt (von der Kochmütze auf die voreingestellte Heizfunktion).

Bearbeitung der Einstellungen in den Benutzerdefinierten Programmen

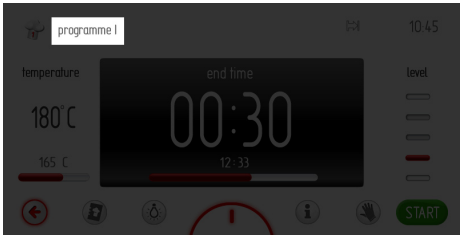
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Benutzerdefinierte Programme bei “BEARBEITEN” (erstes links vom Programm 1) die gewählte Schaltfläche berühren und zur Karussell-Ansicht mit 20 Programmen übergehen, die man bearbeiten kann, was oben im Display als “Bearbeiten” angezeigt wird.



Das Arbeitsdisplay im Modus Bearbeiten ist verdunkelt mit Ausnahme des Bereichs, der gerade bearbeitet wird. Die Reihenfolge der bearbeiteten Elemente wurde vorstehend nummeriert.

Nach dem Berühren des Symbols in der linken oberen Ecke [1] wird das Karussell mit den Heizfunktionen gestartet. Nach der Wahl der gewünschten Funktion die getroffene Wahl bestätigen, wie es bei der Wahl der Heizfunktion der Fall ist, wobei das Steuermodul nach der Wahl der Funktion ins Fenster “Bearbeiten” zurück wechselt. Das Fenster mit der Programmbezeichnung wird hinterleuchtet.

Nach dem Berühren der Programmbezeichnung [2] erscheint das Fenster mit der Tastatur für die Eingabe der Programmbezeichnung. Nach der Eingabe der Programmbezeichnung wird die Wahl mit dem Symbol OK bestätigt. Das Verlassen des Fensters zur Eingabe der Programmbezeichnung ist jederzeit durch Berühren des Symbols möglich.



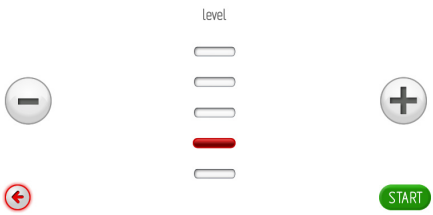
Nach der Eingabe und Bestätigung der Programmbezeichnung wechselt das Steuermodul ins Fenster “Bearbeiten” zurück.

Das Temperatur-Fenster wird hinterleuchtet. Nach dem Berühren der Temperatur [3] erscheint das Fenster zur Temperatur-Einstellung. Nach der Einstellung der gewünschten Temperatur wird der Wert durch Berühren des Symbols OK bestätigt.

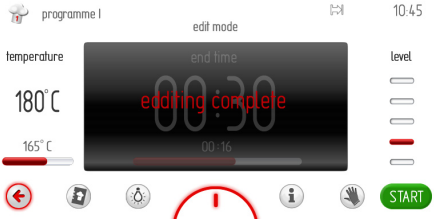
Das Arbeitszeit-Fenster wird hinterleuchtet. Nach dem Berühren des Arbeitszeit-Fensters [4] erscheint das Fenster Arbeitszeit-Einstellung. Nach der Einstellung der gewünschten Arbeitszeit wird der Wert durch Berühren des Symbols OK bestätigt.

Im Display wird das Fenster der Backstufe hinterleuchtet.

Durch Berühren des Fensters der Backstufe erscheint das Fenster zur Einstellung der Backstufe - wie unten. Die gewünschte Backstufe wird mit den Tasten +/- eingestellt. Nach der Einstellung der gewünschten Backstufe wird der Wert durch Berühren des Symbols OK bestätigt.



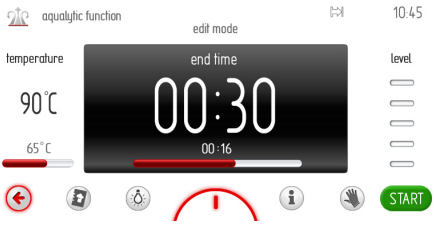
Danach erfolgt der Übergang zum Arbeitsdisplay - der Balken ist voll und über 2 Sekunden wird die Meldung “Bearbeiten beendet” angezeigt.



Nach 2 Sekunden nach der Anzeige der Meldung “Bearbeiten beendet” erfolgt automatisch der Übergang zum Hauptkarussell mit den Benutzerdefinierten Programmen.

Hauptmenü / Reinigung

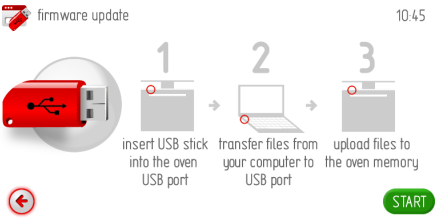
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Reinigung die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay Reinigung übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Reinigung wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.



Die Einstellungen für die Funktion Reinigung sind wie folgt: Heizfunktion - Dampferzeuger, Temperatur 50 °C, Arbeitszeit 00:30.
Wird das Programm innerhalb von 60 Sekunden mit dem Symbol START nicht gestartet, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Arbeitsprogramms ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Nach dem Gießen von Wasser (0,5 l) auf den Boden des Backofen-Innenraums und nach dem Schließen der Backofentür das Symbol START berühren, um den Programmablauf zu starten. Nach der Betätigung des Programms wechselt START auf STOP.
Durch Starten des Programms erfolgt das Einschalten des Kühlmotors, der Beleuchtung und der Hitze des Dampferzeugers. Im Fenster mit Angaben zur Dauer der voreingestellten Programm wechselt die Information von ARBEITSZEIT auf FERTIGSTELLUNGSZEIT und entsprechend die Dauer von 00:30 wechselt auf die Fertigstellungszeit und der Zeitablauf wird auf dem Balken angezeigt.
Nach Erreichen der eingestellten Zeit ertönt ein Tonsignal. Die Sequenz der Tonsignale wird über ca. 5 Minuten wiederholt.
Im Display wird stets die eingestellte Temperatur im Backofen-Innenraum sowie die Fertigstellungszeit des Vorgangs angezeigt, ebenfalls blinken das Symbol und die Display-Hinterleuchtung.
Das Abstellen des Signals zur Beendigung des eingestellten Vorgangs erfolgt durch Berühren der Taste OK und danach sieht das Arbeitsdisplay wie vor der Betätigung des Programms aus.

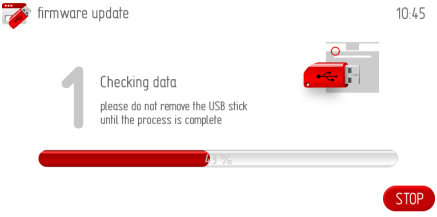
Hauptmenü / Aktualisierung der Software

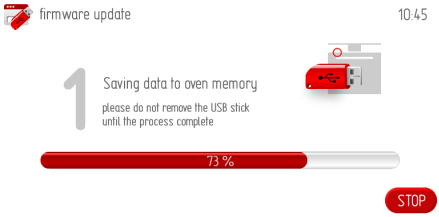
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Aktualisierung der Software die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay Aktualisierung der Software übergehen.
Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Aktualisierung der Software wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.



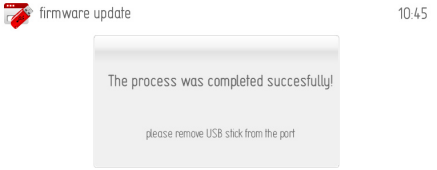
Sollte der USB-Stick innerhalb von 120 Sekunden in die USB-Steckdose im Backofen nicht gesteckt werden und das Symbol “Weiter” nicht berührt werden, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters Aktualisierung der Software ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Im Weiteren nach Hinweisen, die im Display erscheinen, vorgehen:

1. Überprüfung der Daten auf dem USB-Stick.





2. Informationstafeln für die erste Aktualisierung der Software.

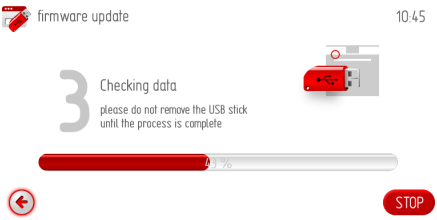


firmaware update
10:45
error whilst saving data!
check the USB stick, re-instert into the USB port and restart the process by clicking the icon below
START

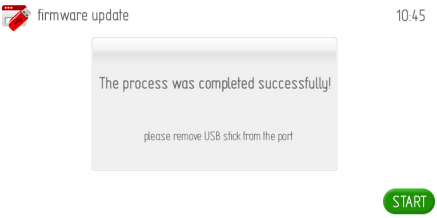
3. Stufe 2 - Übertragung des Sticks in den Computer und Kopieren der Dateien auf den Stick.

firmware update
10:45
2
Plug the USB stick to your computer and transfer the necessart files to it. Reinsert the USB stick into oven USB port
confirm when finished
START

4. Stufe 3 - Übertragung der Software vom USB-Stick in den Backofen.

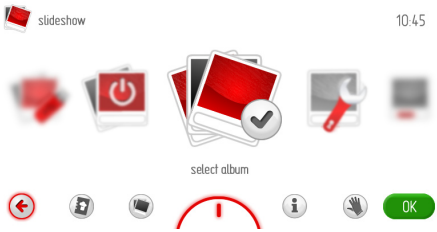


5. Informationstafel für die Stufe 3 der Aktualisierung der Software.



Hauptmenü / Slideshow

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Slideshow die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit ausführlicher Selektion übergehen. Bilderalbum auswählen, Modus der Bildanzeige, Schnelligkeit der Bildanzeige, Aktivierung der Slideshow, Aktualisierung der Bilder.
Einen der vorstehenden Bereiche wählen und nach dem Berühren der gewählten Schaltfläche wird diese rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.



Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters mit der Slideshow ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü / Slideshow / Wahl des Albums

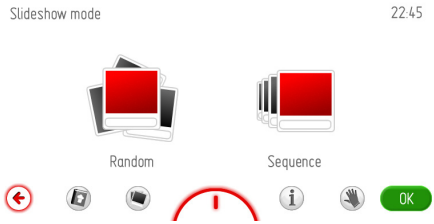
Nach der Wahl des Bereichs Album stehen im Untermenü folgende Optionen zur Auswahl:Album 1... Album 5. Nach der Wahl eines der vorstehenden Bereiche erscheint wie unten das Arbeitsdisplay mit Miniaturen der Bilder aus jedem Album.

Das Scrollen der einzelnen Seiten (1-17) mit den Miniaturen erfolgt durch das Verschieben des Fingers auf dem Display. Wenn ein gewähltes Bild im Vollbildschirm-Modus angezeigt werden soll, die Miniatur in deren Bereich berühren und 1 Sekunde lang gedrückt halten. Dadurch wird das gewählte Bild im Vollbildschirm-Modus angezeigt und gleichzeitig erscheint in der linken unteren Ecke das Symbol Zurück, nach dessen Berühren man zum vorherigen Fenster mit den Miniaturen gelangen kann. Das gleiche Ergebnis erzielt man durch Berühren des Displays (Bild) an dessen beliebiger Stelle.

Die Wahl eines bestimmten Albums für die Anzeige (im Modus einer aktiven Slideshow) erfolgt durch Berühren der Taste OK am Arbeitsdisplay mit den Miniaturen.

Hauptmenü / Slideshow / Slideshow-Modus

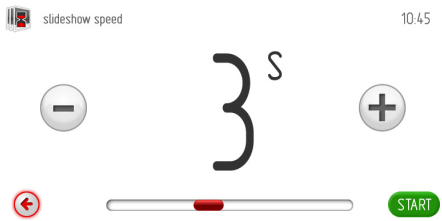
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Slideshow-Modus die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay mit dem Slideshow-Modus übergehen. Den gewählten Slideshow-Modus berühren. Der gewählte Modus wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.



Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Slideshow-Modus und Übergang zum Bereich Slideshow und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü / Slideshow / Slideshow-Modus

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Schnelligkeit der Slideshow die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay mit der Schnelligkeit der Slideshow übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Schnelligkeit der Slideshow wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.
Danach erscheint das Fenster des Arbeitsdisplays wie unten.



Wird innerhalb von 60 Sekunden die gewünschte Schnelligkeit der Slideshow nicht eingestellt und diese Einstellung nicht bestätigt, wechselt das Steuermodul automatisch eine Stufe höhe zum Untermenü Bilderrahmen.
Sofortiges Verlassen des Bereichs Schnelligkeit der Slideshow und Übergang zum Bereich Bilderrahmen und anschließend zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Bei der Einstellung der gewünschten Schnelligkeit der Slideshow werden der Schieberegler und die Tasten +/- genutzt. Nach der Einstellung der gewünschten Schnelligkeit der Slideshow muss deren Wert durch Berühren der Taste OK bestätigt werden. Danach schließt das Steuermodul das Fenster der Einstellung der Schnelligkeit der Slideshow und wechselt das Steuermodul automatisch eine Stufe höhe zum Untermenü Bilderrahmen zurück.

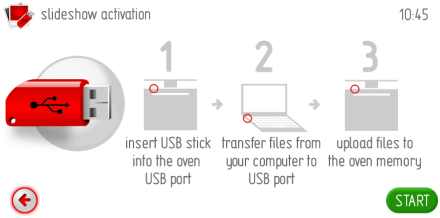
Hauptmenü / Slideshow / Aktivierung der Slideshow

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Aktivierung der Slideshow die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay (Aktivierung) übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Aktivierung wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren. Das Arbeitsdisplay sieht wie unten aus:

Zur Aktivierung der Slideshow (Bilderanzeige im Timer-Modus) „Ja, aktivieren” berühren. Die gewählte Aktivierung wird rot hinterleuchtet. Die Wahl mit OK bestätigen.
Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Modus der Slideshow über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Bilderrahmen und Übergang zum Hauptmenü und in den Modus der Slideshow ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Bei einer aktivierten Slideshow - Bilderanzeige im Timer-Modus - wenn der Benutzer die Slideshow deaktivieren und zur Timer-Anzeige zurückwechseln will - zur Schaltfläche Aktivierung gehen und die Schaltfläche “Nicht aktivieren” berühren sowie die Wahl mit OK bestätigen. Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Bereichs Slideshow und Übergang zum Hauptmenü und in den Timer-Modus ist auch durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Hauptmenü / Slideshow / Aktualisierung der Bilder

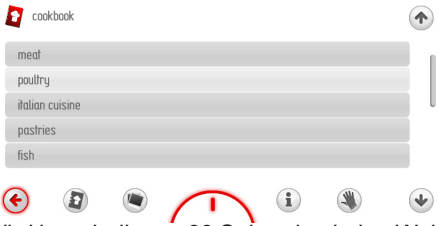
Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Aktualisierung der Software die gewählte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay Aktualisierung der Software übergehen.
Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Aktualisierung der Bilder wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.



Sollte der USB-Stick innerhalb von 120 Sekunden in die USB-Steckdose im Backofen nicht gesteckt werden und OK nicht berührt werden, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters Aktualisierung der Software ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Die weitere Vorgehensweise ist identisch wie im Falle der Aktualisierung der Software.

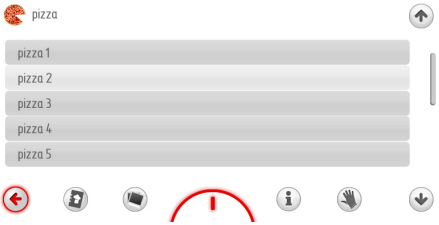
Hauptmenü / Kochbuch

Nach dem Anhalten des Karussells im Bereich Kochbuch die gewählte Schaltfläche berühren und zum Untermenü mit ausführlicher Selektion übergehen. Fleisch, Geflügel, Gerichte italienischer Küche, Kuchen, Fische, vegetarische Gerichte, regionale Gerichte, Aktualisierung des Kochbuches.
Eine andere Art und Weise, wie man den gewünschten Bereich Kochbuch wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.



Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters Kochbuch ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

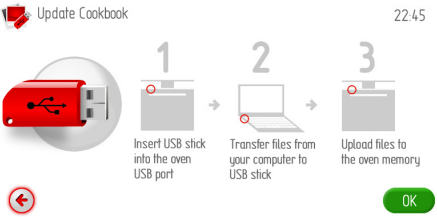
Nach der Auswahl von z.B. Gerichte italienischer Küche und weiter von z.B. Pizza öffnet sich das Fenster wie unten mit den vorhandenen Kochrezepten.



Die Wahl eines beliebigen Kochrezeptes erfolgt durch Berühren der jeweiligen Zeile, wodurch das gewünschte Kochrezept angezeigt wird. Das Scrollen der Liste mit Kochrezepten erfolgt mit den Pfeilen “nach oben”, “nach unten”.

Hauptmenü / Kochbuch / Aktualisierung des Kochbuches

Nach der Wahl des Bereichs Aktualisierung des Kochbuches die gewünschte Schaltfläche berühren und zum Arbeitsdisplay für die Aktualisierung des Kochbuches übergehen. Eine andere Art und Weise, wie man den Bereich Aktualisierung des Kochbuches wählen kann, ist es, die Taste OK bei einem angehaltenen Karussell zu berühren.



Sollte der USB-Stick innerhalb von 120 Sekunden in die USB-Steckdose im Backofen nicht gesteckt werden und das Symbol “Weiter” nicht berührt werden, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters Aktualisierung der Software ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.
Die weitere Vorgehensweise ist identisch wie im Falle der Aktualisierung der Software.

Bedienungsanleitung

Nach dem Berühren des Symbols öffnet sich das Fenster mit dem Inhaltsverzeichnis der Bedienungsanleitung.

Wird innerhalb von 60 Sekunden keine Wahl im Bereich des Inhaltsverzeichnisses getroffen, geht das Steuermodul automatisch in den Timer-Modus über. Sofortiges Verlassen des Fensters Inhaltsverzeichnis der Bedienungsanleitung ist durch Berühren des Symbols Zurück möglich.

Die Wahl des gewünschten Teils im Bereich Inhaltsverzeichnis der Bedienungsanleitung erfolgt durch Berühren der jeweiligen Zeile, wodurch die gewünschte Seite der Bedienungsanleitung angezeigt wird.
Das Scrollen der Seiten der Bedienungsanleitung erfolgt mit den Pfeilen “nach oben”, “nach unten”.

BACKEN UND BRATEN - PRAKTISCHE HINWEISE

Gebäck

- Zum Backen verwenden Sie am besten die mitgelieferten Bleche.
- Es können auch handelsübliche Formen und Bleche verwendet werden, die im Backofen auf den Gitterrost zu stellen sind. Zum Backen eignen sich am besten schwarz lackierte Bleche, die sich durch gute Wärmeübertragung auszeichnen und die Backzeit verkürzen.
- Bei herkömmlicher Erhitzung (Ober- und Unterhitze) sollten keine hellen und blanken Backformen verwendet werden, da ansonsten der Teig möglicherweise von unten nicht ausreichend gar wird.
- Beim Backen mit Umluft braucht der Backofen nicht vorgeheizt zu werden, bei den anderen Erhitzungsarten ist ein Vorheizen nötig, bevor das Gebäck in den Backofen geschoben werden kann.
- Vor Entnahme des Gebäcks aus dem Backofen sollte mit einem Holzstäbchen überprüft werden, ob der Teig richtig durchbacken ist (ist das Holzstäbchen frei von Teigspuren, so ist das Gebäck gar).
- Es empfiehlt sich, den Ofen auszustellen und das Gebäck noch ca. 5 min im Ofen durchgaren zu lassen.
- Beim Backen mit Umluft sind die Backofentemperaturen grundsätzlich ca. 20-30 Grad niedriger als bei reiner Ober-/Unterhitze.
- Nähere Backhinweise finden Sie in der Tabelle, diese können jedoch abhängig von eigenen Erfahrungen und Gewohnheiten geändert werden.
- Falls die Angaben aus den Kochbüchern stark von den in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Werten abweichen, berücksichtigen Sie bitte die Bedienungsanleitung.

Braten von Fleisch

- Im Backofen sollte nur Fleisch mit einem Gewicht von über 1 kg zubereitet werden, kleinere Portionen empfiehlt es sich auf den Gasherdbrennern zu garen.
- Zum Braten empfiehlt sich die Verwendung von feuerfestem Geschirr, das auch hitzebeständige Griffe haben sollte.
- Beim Braten auf dem Gitter- oder Grillrost empfiehlt es sich ein Blech mit etwas Wasser in die untere Einschubleiste einzuschieben.
- Mindestens einmal, nach der Hälfte der Garzeit, sollte der Braten gewendet werden; den Braten während der Garzeit ab und zu mit der entstehenden Soße oder mit heißem, gesalzenem Wasser begießen, dabei kein kaltes Wasser verwenden.

ALLGEMEINE PFLEGEHINWEISE

Die Pflege und ständige Reinhaltung des Backofens sowie dessen richtige Wartung haben einen wesentlichen Einfluss auf die Verlängerung der einwandfreien Funktionstüchtigkeit des Gerätes.

Vor der Reinigung Backofen ausschalten. Lassen Sie den Backofen vollständig auskühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.

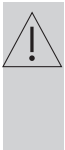
Backofen

- Den Backofen nach jedem Gebrauch reinigen. Bei der Reinigung des Backofens die Beleuchtung für bessere Sicht im Arbeitsbereich einzuschalten.
- Backofen-Innenraum nur mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.

- **Dampfreinigung**
  Die Vorgehensweise wurde im Kapitel **Menü / Reinigung** beschrieben.
  Nach der Reinigung Backofentür öffnen, den Innenraum mit einem Schwamm oder Tuch auswischen und anschließend mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.
- Nach der Reinigung den Backofen-Innenraum trockenreiben.
- Zum Waschen und Reinigen der Oberfläche sollte ein weiches, saugfähiges Tuch verwendet werden.

Wichtig. Nach dem dritten Gebrauch des Backofens im Dampfbetrieb sollte das Wasser-Dampf-System folgenderweise entkalkt werden:
- 0,5 l Wasser mit Entkalkungsmittel vermischen,
- in die Wasserschublade einfüllen und ca. 10-15 Minut abwarten,
- nach dem Entkalken das System zweimal durchspülen, das Wasser mit dem Schwamm entfernen und trockenwischen,
- **die Backofentür offen lassen, bis alles trocken ist.**

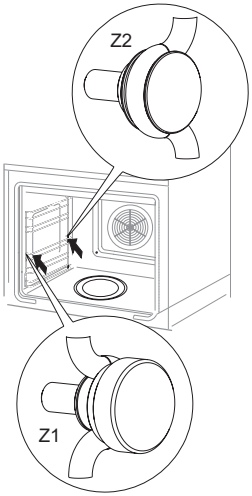
Achtung! Den Dampferzeuger nach jedem Gebrauch trockenwischen, das Wasser mit dem Schwamm aufnehmen. Eventuelle Kalkreste lassen sich am besten mit Wasser mit Essig entfernen



Achtung!
Bei der Reinigung und Wartung keine Scheuermittel, scharfe Reinigungsmittel oder Schleifmittel verwenden. Für die Reinigung von Glasfronten nur warmes Wasser mit etwas Spülmittel oder Glasreiniger verwenden. Keine Reinigungsmilch verwenden.

ALLGEMEINE PFLEGEHINWEISE

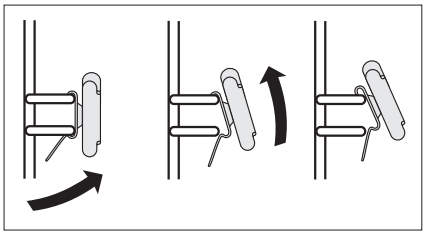
- Die Backöfen, die mit dem Buchstaben **D** gekennzeichnet wurden, wurden mit leicht ausbaubaren Blechträgern ausgerüstet. Um diese zur Reinigung herausnehmen zu können, an der vorderen Halterung (Z1) ziehen, die Führungsschiene kippen und diese aus der hinteren Halterung (Z2) herausnehmen. Die Führungsschienen nach der Reinigung in die dafür vorgesehenen Öffnungen einsetzen und die Halterungen (Z1 und Z2) eindrücken.



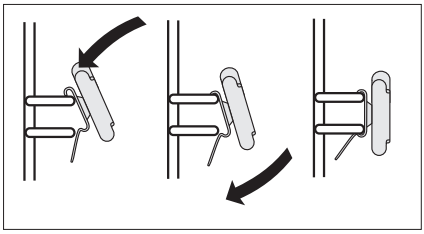
- Die Backöfen, die mit dem Buchstaben **De** gekennzeichnet wurden, wurden mit Führungsschienen und darauf montierten Teleskopschienen aus Edelstahl ausgerüstet. Die Teleskopschienen sind zusammen mit den Führungsschienen rauszunehmen und zu reinigen. Vor dem Einsetzen der Bleche ziehen Sie die Teleskopschienen heraus. Ist der Backofen aufgeheizt, setzen Sie die hintere Kante des Blechs an den Halterungen im Vorderbereich der Teleskopschienen und ziehen die Teleskopschiene heraus. Anschießend schieben Sie die Teleskopschiene zusammen mit dem Blech rein.

Achtung!
Teleskopschienen nicht in der Spülmaschine reinigen

Herausnehmen der Teleskopschienen

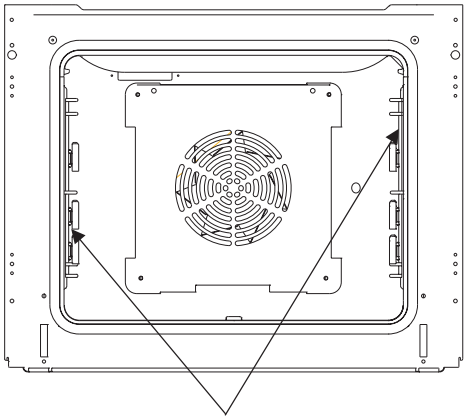


Einsetzen der Teleskopschienen

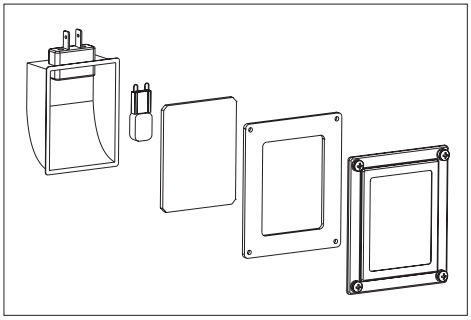


Wechsel der Halogenleuchte im Backofen

Um Stromschläge zu vermeiden, muss man sich vor dem Wechsel der Halogenleuchte vergewissern, dass das Gerät abgeschaltet ist.



Beleuchtung des Backofens

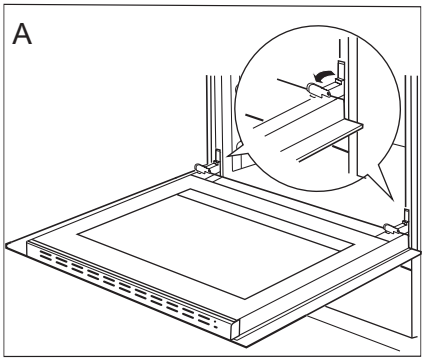


1. Das Gerät von der Stromversorgung trennen.
2. Die Bleche herausnehmen.
3. Wenn der Backofen über Teleskop-Führungsschienen verfügt, müssen sie herausgenommen werden.
4. Vier Abdeckungsschrauben mit einem Flachschraubendreher ausschrauben, die Abdeckung abnehmen und die Dichtung herausnehmen, reinigen und sorgfältig trocken wischen.
5. Die Halogenleuchte nach unten ziehen und herausnehmen. Es ist dabei ein Tuch oder Papier zu verwenden. Die Leuchte bei Bedarf durch eine neue Halogenleuchte G9 ersetzen:
-Spannung 230V
-Leistung 25W
6. Die Halogenleuchte sorgfältig in die Fassung setzen.
7. Die Abdeckung samt Dichtung einsetzen und festschrauben. Anschrauben.

Achtung: Es ist darauf zu achten, dass die zu ersetzende Halogenleuchte nicht mit bloßen Fingern berührt wird!

Backofentür aushängen

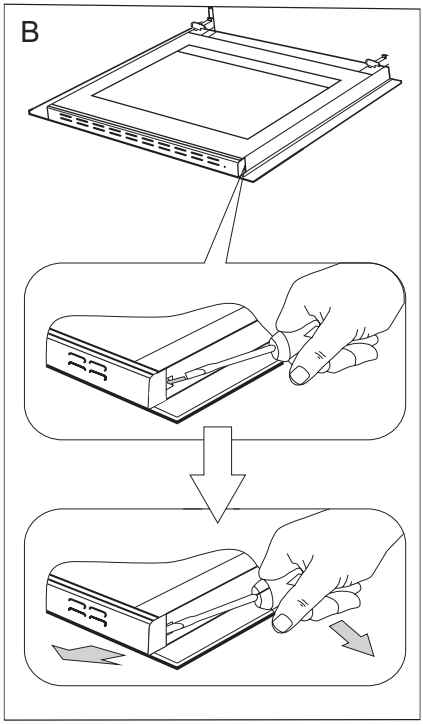
Zum Reinigen und für einen besseren Zugang zum Backofen-Innenraum lässt sich die Backofentür aushängen. Backofentür öffnen, die Klappbügel an den Scharnieren an beiden Seiten nach oben drücken (Abb. A). Tür leicht zudrücken, anheben und nach vorne herausziehen. Das Einsetzen der Backofentür erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Beim Einsetzen sicherstellen, dass die Aussparung des Scharniers richtig zu dem Haken des Scharnierhalters passt. Danach sind die beiden Klappbügel unbedingt wieder nach unten zu legen. Ist das nicht der Fall, können Scharniere beim Schließen der Backofentür beschädigt werden.

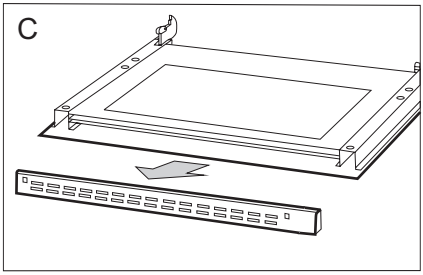


Klappbügel nach oben drücken

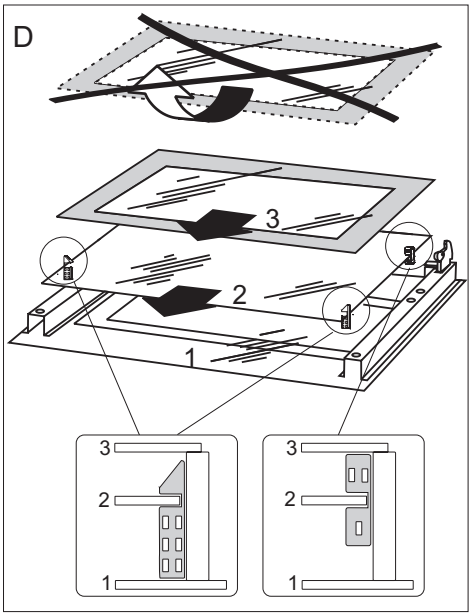
Herausnahme der inneren Scheibe

1. Mit Hilfe eines flachen Schraubendrehers die obere Türleiste herausheben, indem sie fein an den Seiten angehoben wird (Abb. B).
2. Die obere Türleiste herausnehmen. (Abb.B, C)





3. Innere Scheibe aus den Befestigungen (im unteren Bereich der Tür) nehmen. Mittlere Scheibe herausnehmen (Zeichnung D).
4. Die Scheibe mit warmem Wasser und einer kleinen Menge Reinigungsmittel abwaschen.
   Zwecks erneuter Montage der Scheibe sind oben genannte Handlungen in umgekehrter Reihenfolge auszuführen. Der glatte Teil der Scheibe muss sich im oberen Teil befinden.
   Hinweis! Die obere Leiste sollte nicht gleichzeitig an beiden Seiten der Tür eingedrückt werden. Zur korrekten Montage der oberen Türleiste sollte zuerst das linke Ende an die Tür gelegt und anschließend das rechte Ende eingedrückt werden, bis es „einrastet". Anschließend die Leiste an der linken Seite eindrücken, bis sie „einrastet".



Herausnahme der inneren Scheibe

Technische Kontrollüberprüfungen

Außer der Sauberhaltung des Herdes ist auf folgendes zu achten:

- Funktionsprüfungen für Steuerelemente und Baugruppen des Geräts durchführen. Nach Ablauf der Garantiezeit mindestens alle zwei Jahre eine technische Kontrollüberprüfung des Geräts in einer Kundendienst-Servicewerkstatt durchführen lassen.
- Festgestellte Betriebsstörungen beheben.
- Eine regelmäßige Wartung der Baugruppen gemäß den Wartungsintervallen durchführen.

Achtung!
Sämtliche Reparaturen und Regulierungen sind durch eine zuständige Kundendienst-Servicewerkstatt oder einen authorisierten Installateur vorzunehmen.

WENN´S MAL EIN PROBLEM GIBT

Bei jeder Notfallsituation ist wie folgt vorzugehen:

- Funktionsbaugruppen des Backofens ausschalten,
- von der Stromversorgung trennen,
- Reparatur melden,
- da einige geringfügige Fehler entsprechend den unten angegebenen Anweisungen durch den Benutzer selbst entfernt werden können, ist das Gerät gemäß den Punkten der nachstehenden Tabelle zu überprüfen, bevor der Kundendienst angerufen wird.

Problem	Ursache	Behebung
1. Das Gerät funktioniert nicht.	Stromausfall	Die Sicherung der Hausanlage überprüfen und - falls diese durchgebrannt ist - auswechseln.
2. Die Backofen-Beleuchtung ist ausgefallen	Glühlampe gelockert oder beschädigt	durchgebrannte Backofen-Glühlampe auswechseln (siehe: Kapitel *Reinigungund Wartung*)
3. Symbol E0 im Display	Fehler des Temperatursensors	Siehe: Kapitel zur Bedienung des Steuermoduls *Hauptmenü / Einstellungen / Service*
4. Symbol E1 im Display	Fehler des Sensors des Bratenthermometers	Siehe: Kapitel zur Bedienung des Steuermoduls *Hauptmenü / Einstellungen / Service*
5. Symbol E2 im Display	Fehler des Sensors des Dampferzeugers	Siehe: Kapitel zur Bedienung des Steuermoduls *Hauptmenü / Einstellungen / Service*
6. Der Touch-Display schaltet sich ein	Das über dem Backofen eingebaute Induktionskochfeld ist eingeschaltet.	Die Display-Sperre (Schlüssel) einschalten, siehe: Kapitel *Sonderfunktionen des Steuermoduls*

TECHNISCHE DATEN

Hersteller	Amica
Bezeichnung des Typs	EBS*
Energieeffizienzklasse [1]	A
Stromverbrauch [2] [3]	0,97 kWh 0,89 kWh
Nutzvolumen des Backofens [4]	66 l
Größe des Backofens [5]	Groß
Die Zeit, die erforderlich ist, um eine Standardportion zuzubereiten [2] [3] [4]	44 min. 43 min.
Geräusch [dB(A) re 1 pW]	51 dB
Die größte Backfläche [4]	1280 cm^2
Abmessungen des Backofens (Höhe / Breite / Tiefe) (HöhexBreitexTiefe	595 x 595 x 575 mm
Gewicht	36 kg
Nennspannung	230V ~50 Hz
Nennleistung Oberhitze+Unterhitze Grill + Oberhitze Heißluft Heißluft+Unterhitze Dampferzeuger	3,1 kW 2,0 kW 2,9 kW 2,0 kW 3,1 kW 2,0 kW

[1] Energieeffizienzklasse von A (mehr effizient) bis G (weniger effizient)
[2] Für die Heizfunktion mit natürlicher Konvektion oder mit erzwungener Luftzirkulation, falls vorhanden
[3] Bei Standardbelastung
[4] gemäß EN 50304
[5] Größe nach „klein" (12...34 l) , „mittelgroß" (35...64 l), „groß" (65 l und mehr)

Übereinstimmungserklärung des Herstellers

Hiermit erklärt der Hersteller, dass das Gerät grundsätzlich den folgenden EU Richtlinien entspricht:

- *Niederspannungsrichtlinie* **2006/95/EG**,
- *Elektromagnetische Verträglichkeit* **2004/108/EG**,
- *ErP Richtlinie* **2009/125/EG**,.

Dem Gerät wurde deshalb das CE Zeichen zugewiesen und es erhielt ***die Konformitätserklärung*** *vorgesehen für die Marktaufsichtsbehörde.*